# Achenseer Hoangascht

05 | 2026

**Monatliche Zeitung**
Achensee Tourismus in Kooperation mit den Gemeinden
Achenkirch, Eben, Steinberg und Wiesing

## Wusel Wassergeist: Neues Design & Erlebnisstationen

Alle Informationen dazu auf Seite 8.

### Achensee.Weiter.Denken.

Seid dabei beim Zukunftsforum Lebensraum Achensee: Wie wollen wir am Achensee im Jahr 2035 leben? Was macht unsere Region auch in Zukunft lebenswert und stark?

Alle Infos dazu findet ihr auf Seite 5.

### 15. achensee.literatour

Vom 7. bis 10. Mai 2026 vereint das beliebte Literaturfestival achensee.literatour nicht weniger als sechs starke Frauen der österreichischen Kulturszene sowie einen Klassiker der Weltliteratur am Achensee.

Mehr dazu auf Seite 7.

### Fahrzeugsegnung auf der Gföllalm

Am 15. März 2026 segnete Pfarrer Georg Schödl das neue Quad der Bergrettung Achenkirch auf der Gföllalm – im Beisein vieler Mitglieder, Familien und der Fahrzeugpatin Kathrin Meßner.

Gesamter Bericht auf Seite 12.

# Feuerwehr-Abschnittsübung

**„Brand nach Explosion in einem Gebäude, mehrere Personen vermisst" – so lautete die Einsatzmeldung zur groß angelegten Abschnittsübung, die kürzlich am Achensee durchgeführt wurde. Die Alarmierung erfolgte um 13.58 Uhr.** In diesem Jahr wurde die Übung von der Freiwilligen Feuerwehr Eben am Achensee organisiert. Ziel war es, das Zusammenspiel mehrerer Feuerwehren unter möglichst realitätsnahen Bedingungen zu trainieren und weiter zu festigen.

Als Übungsszenario wurde eine Explosion in der Abbundhalle einer Zimmerei angenommen, die in weiterer Folge einen Brand auslöste. Insgesamt galten 13 Personen als „vermisst". Im Einsatz standen sieben Feuerwehren mit insgesamt 15 Fahrzeugen und 84 Einsatzkräften. Die Einsatzleitung übernahm der Kommandant der Feuerwehr Eben, Daniel Paulitsch, unterstützt vom Abschnittskommandanten Achental, Helmut Künig. Im Mittelpunkt stand die Menschenrettung: Mehrere Atemschutztrupps waren im Einsatz, um die vermissten Personen in der stark verrauchten Halle zu lokalisieren und zu retten. Dabei musste unter anderem eine unter einem Stapler eingeklemmte Person schonend befreit werden.

Zusätzlich galt es, eine Person aus einer Hackmaschine zu retten sowie eine anspruchsvolle Tiefenbergung durchzuführen, bei der die Feuerwehr Schwaz mit dem Schweren Rüstfahrzeug unterstützte. Darüber hinaus mussten mehrere Personen vom Dach eines Spänesilos gerettet sowie eine weitere Person aus exponierter Lage geborgen werden.

Unterstützung erhielten die Einsatzkräfte dabei von der Feuerwehr Jenbach mit der Teleskopmastbühne. Diese komplexen Aufgaben erforderten ein hohes Maß an Präzision und eine enge Abstimmung zwischen den eingesetzten Kräften.

Parallel zu den Rettungsmaßnahmen wurde eine umfassende Wasserversorgung aufgebaut, um den Brand zu bekämpfen und umliegende Gebäude zu schützen. Aufgrund der Lage wurde zusätzlich die Bezirkszentrale Schwaz nachalarmiert, um die Einsatzleitung zu unterstützen. Auch das Rote Kreuz war mit zwei Fahrzeugen und sechs Einsatzkräften vor Ort und übernahm die Versorgung der Verletzten.

Unter der Beobachtung des Bezirks-Feuerwehrinspektors Stefan Geisler sowie des Bezirks-Feuerwehrkommandant-Stellvertreters Herbert Eibl konnten alle Übungsszenarien erfolgreich abgearbeitet werden. Die Übung bot allen Beteiligten eine wertvolle Gelegenheit, ihr Können unter realistischen Bedingungen zu vertiefen. Die Abschnittsübung am Achensee zeigte eindrucksvoll, wie entscheidend eine funktionierende Zusammenarbeit, klare Kommunikation und eine strukturierte Einsatzführung für den Einsatzerfolg sind.

# Gewalt an Frauen: Bitte nicht wegschauen!

**Jede dritte Frau erfährt körperliche und/oder sexuelle Gewalt und jede fünfte Frau ist von Stalking betroffen. Gewalt an Frauen beginnt nicht mit dem Femizid, sondern sie nimmt schon viel früher verschiedene Formen an.** Sie äußert sich in physischer, psychischer, sexualisierter, ökonomischer und struktureller Gewalt. In vielen Fällen erleben Betroffene mehrere Formen der Gewalt gleichzeitig. Die gefährlichsten Orte für Frauen sind nicht dunkle Straßen oder Parks, für viele sind es die eigenen vier Wände. Wir alle sind aufgerufen, aufmerksam zu sein, zuzuhören und betroffene Frauen zu unterstützen.

**Du brauchst Hilfe?**
**0800 222 555 Frauenhelpline:**
Speichere die Nummer ab
für dich oder gib sie an andere weiter,
wenn du merkst, dass jemand von
Gewalt betroffen ist.

**133 Polizei:**
Zögere nicht, bei akuter Gefahr
den Notruf zu wählen.

**05 76 66 Männernotruf:**
Hier bekommst du als Mann
Unterstützung – egal, ob du
Gewalt erfährst oder in schwierigen
Situationen dazu neigst.

**147 Rat auf Draht:**
Notruf für Kinder- und Jugendliche

**www.frauenvernetzung.tirol**

# Generalversammlung des Golfclubs

**Mit 106 anwesenden Mitgliedern war die diesjährige Generalversammlung des Golfclubs sehr gut besucht. Präsident Martin Tschoner begrüßte neben dem Vorstand auch zahlreiche Ehrengäste aus Gemeinde, Tourismus und Agrargemeinschaft.** Im Mittelpunkt standen die Berichte des vergangenen Jahres sowie der Blick nach vorne: Der Vorstand wurde einstimmig entlastet, ebenso fand das Budget 2026 breite Zustimmung. Auch die geplanten Investitionen – darunter die Fairwaybewässerung mit Teich sowie Adaptierungen im Clubhaus – wurden ohne Gegenstimmen beschlossen. Positiv hervorgehoben wurden mehrfach die gute Zusammenarbeit im Club sowie das engagierte Wirken des Vorstandes.

Erfreuliche Neuigkeiten gab es auch im gastronomischen Bereich: Mit Daniel und Marie-Theres Huber übernimmt ein neues Team die Gastronomie. Das Restaurant „Don Danilos“ eröffnete am 15. April 2026 und steht sowohl Golfern als auch externen Gästen zur Verfügung. Am 25.04.2026 fand das diesjährige Eröffnungsturnier statt.

*Der Golfclub Achensee vereint Sport mit bester alpiner Aussicht.*

*© becknaphoto*

# Karwendel Golf Marsch 2026

**Am Samstag, dem 6. Juni 2026, findet am Achensee der „Karwendel Golf Marsch“ statt – ein Sportevent für Jung und Alt sowie für Menschen mit und ohne Behinderung. Die feierliche Eröffnung erfolgt bereits am Freitagabend im Langlaufstüberl in Pertisau.** Im Mittelpunkt steht eine besondere Spielform: das sogenannte „Pool Golf“. Dabei wird nicht auf ein kleines Loch gespielt, sondern auf einen Pool.

Der Karwendel Golf Marsch ist als Querfeldein-Zählwettspiel konzipiert und legt großen Wert auf Inklusion. Entlang des Parcours stehen befestigte Wege für Rollstuhlfahrer zur Verfügung. Spezielle Techniken wie die Ein-Arm-Schwungtechnik ermöglichen es auch ihnen, aktiv am Spiel teilzunehmen. Alternativ können die Bälle auch geworfen werden – ganz nach dem Motto: Mitmachen und Spaß haben!

Den Abschluss bildet eine Siegerehrung mit festlichem Ausklang. Der Karwendel Golf Marsch versteht sich als offenes Angebot für alle – ein unkompliziertes Golf-Erlebnis fernab klassischer Regeln und Anlagen. Anmeldung: Im Hotel Karlwirt (Tel. 05243/52060) oder bei Jürgen Bechler unter 0664/4674368.

## Programm Karwendel Golf Marsch 2026:

**Freitag, 5. Juni 2026**
18.00 Uhr: festliche Eröffnung im Langlaufstüberl in Pertisau

**Samstag, 6. Juni 2026**
08.00 Uhr: Start Karwendel Golf Marsch beim Langlaufstüberl
18.00 Uhr: Ausklang im Langlaufstüberl in Pertisau
mit Siegerehrung

# Foto des Monats

**„Das Schöne am Frühling ist, dass er immer dann kommt, wenn man ihn am dringendsten braucht.“** Die Worte Jean Pauls treffen auch auf das wunderschöne Bild einer Krokuswiese in Achenkirch von Gerti Lagger zu. Danke für die Zusendung! Schickt auch ihr uns eure Schnappschüsse! Das schönste Bild, das die Redaktion unter gunther.hochhold@achensee.com erreicht, wird im nächsten Hoangascht zum Foto des Monats gekürt.

# Starkes Jahr für die Wasserrettung Schwaz/Achensee

**Bei der 51. Jahreshauptversammlung blickte die Wasserrettung Schwaz/Achensee auf ein äußerst erfolgreiches und arbeitsintensives Jahr 2025 zurück. Mit insgesamt 117 Mitgliedern – darunter 67 Kinder und Jugendliche – zählt die Einsatzstelle weiterhin zu den aktivsten in Tirol. Auch bei der Neuwahl wurde Lukas Fankhauser erneut zum Einsatzstellenleiter mit seinem Team einstimmig gewählt.** Insgesamt 61 Einsätze wurden im vergangenen Jahr abgewickelt, der Großteil davon im Achental. Neben 26 Erste-Hilfe-Leistungen konnten auch fünf Menschenleben gerettet werden. Insgesamt leisteten die Mitglieder über 626 ehrenamtliche Einsatzstunden. Zusätzlich wurden am Achensee 42 Seedienste mit 765 Stunden durchgeführt. Ein wesentlicher Schwerpunkt liegt in der Ausbildung. Über 100 Übungen, Schulungen und Trainings sorgten dafür, dass die Einsatzkräfte bestens vorbereitet sind. Auch die Zusammenarbeit mit anderen Blaulichtorganisationen wurde intensiv gepflegt.

Großen Stellenwert hat zudem die Jugendarbeit: 67 Kinder und Jugendliche werden regelmäßig betreut und ausgebildet. Neben Schwimmtraining und Rettungsschwimmen werden auch Erste Hilfe sowie wichtige Sicherheitskompetenzen vermittelt. Über das Schulsportprogramm konnten zusätzlich rund 330 Schüler Schwimm- und Rettungsschwimmtechniken erlernen und verbessern. Neben Einsätzen und Ausbildungen engagierte sich die Wasserrettung auch bei zahlreichen Veranstaltungen, Umweltaktionen und Gemeinschaftsaktivitäten. Darüber hinaus konnten zwei neue Einsatzfahrzeuge kürzlich offiziell in Dienst gestellt werden. Mit einem Mercedes-Benz Vito (seit 2024) und einem MAN TGE (seit 2025), der auch als mobile Einsatzleitung dient, ist die Wasserrettung nun noch schlagkräftiger im Einsatz.

*Die Wasserrettung Schwaz/Achensee ist dank seiner vielen Mitglieder eine der aktivsten Einsatzstellen Tirols.*

# Neues von der St. Notburga Pflege GmbH

**Die St. Notburga Pflege GmbH bietet als vertraglicher Partner des Landes Tirol soziale, pflegerische und medizinische Dienstleistungen im häuslichen Bereich für die Region Jenbach-Buch-Wiesing und das Achental an.** Bei uns stehen der Mensch und das Miteinander im Mittelpunkt. Unsere Tagesbetreuung ist ein Ort, an dem gelacht, erzählt, gespielt und gemeinsam Zeit verbracht wird. In einer liebevollen und wertschätzenden Atmosphäre erleben unsere Gäste abwechslungsreiche Tage mit Bewegung, Gedächtnistraining, kreativen Aktivitäten und vielen schönen Momenten in Gemeinschaft. Uns ist es wichtig, dass sich jede und jeder bei uns wohl, gesehen und gut aufgehoben fühlt. Wir gehen individuell auf persönliche Bedürfnisse ein und schaffen Raum für Freude, Aktivität und Geborgenheit. Gleichzeitig möchten wir Angehörige entlasten und ihnen die Sicherheit geben, ihre Liebsten in guten Händen zu wissen.

**Schnuppertag – einfach mal reinschauen!**
Jeden ersten Dienstag und Donnerstag im Monat laden wir nach Voranmeldung herzlich zu einem Schnuppertag ein. Lerne unser Team, unsere Räumlichkeiten und die herzliche Atmosphäre ganz unverbindlich kennen. Wir freuen uns darauf, dich bei uns begrüßen zu dürfen!

**Beratungsgespräch mit der Pflegedienstleitung**
Wenn bei der pflegerischen Betreuung Unterstützung nötig wird, empfiehlt es sich, frühzeitig ein Beratungsgespräch mit unserer Pflegedienstleitung zu vereinbaren. Durch eine rechtzeitige Planung können wir im Ernstfall schnell und gezielt helfen und die erforderlichen Schritte zeitnah einleiten. Nimm gerne Kontakt mit unserer Pflegedienstleitung, Frau Widner, auf, um die individuelle Situation zu besprechen und eine passende Lösung zu finden. *Team der St. Notburga Pflege GmbH*

*V.l.: Geschäftsführerin Sabine Hellbert, stellvertretende Pflegedienstleitung Katrin Rinner, Pflegedienstleitung Nadja Widner und Bgm. Martin Harb.*

# Jugendmusikwettbewerb prima la musica

**Prima la musica, der größte österreichische Jugendmusikwettbewerb, gastierte mit dem Tiroler Landeswettbewerb vom 2. bis 10. März 2026 in Erl/Ebbs. Dabei waren gleich mehrere Schüler aus der Gemeinde Eben sehr erfolgreich.**
1. Preis mit Auszeichnung (Gitarre): Michael Coppi, Altersgruppe B, Lehrperson Mag. Klaus Köb
1. Preis (Gesang): Melina Glantschnig, Altersgruppe B, Lehrperson Mara Niedertscheider BA MEd
1. Preis (Gesang): Nala Küng, Altersgruppe I, Lehrperson Mara Niedertscheider BA MEd
3. Preis (Gitarre): Lea Matanovic, Altersgruppe I, Lehrperson Mag. Klaus Köb
1. Preis (Klavier): Nadja Tusch, Altersgruppe B, Lehrperson Mag.a So Yeoub Lee.

Wir gratulieren herzlich zu diesen Leistungen! Zu hören sind die jungen Musiktalente beim Jahresschlusskonzert der Landesmusikschule Jenbach-Achental am Freitag, dem 26. Juni 2026, um 19.00 Uhr im VZ Eben am Achensee.

**Volksmusikabend**
Am Freitag, dem 22. Mai 2026, lädt die LMS Jenbach-Achental zu ihrem traditionellen Volksmusikabend in die Festhalle Steinberg a.R. ein. Beginn ist um 19.00 Uhr, für das leibliche Wohl sorgt die BMK Steinberg. ***Günter Dibiasi, Direktor***

*Im Mai und Juni laden die musikalischen Jungtalente aus der Region zum Konzert.*
*© LMS Jenbach-Achental, Michael Coppi: Land Tirol*

# Achensee.Weiter.Denken.

**Seid dabei beim Zukunftsforum Lebensraum Achensee am 19. Mai 2026!**

**Wie wollen wir am Achensee im Jahr 2035 leben? Was macht unsere Region auch in Zukunft lebenswert und stark?** Damit wir gut vorbereitet sind, entwickelt der Tourismusverband Achensee mit den Gemeinden im Rahmen eines LEADER-Projekts eine nachhaltige Strategie für den Lebensraum Achensee – gemeinsam unter breiter Beteiligung der Menschen aus den Gemeinden der Region Achensee.

Beim Zukunftsforum kommen Menschen aus der Region zusammen, tauschen sich aus und bringen ihre Ideen ein. Egal ob zu Tourismus, Wirtschaft, Landwirtschaft, Mobilität oder Miteinander – jede Meinung zählt. Gemeinsam sammeln wir Gedanken und entwickeln Perspektiven für die Zukunft unserer Region. Jetzt ist die Gelegenheit, aktiv mitzugestalten!

**Dienstag, 19. Mai 2026 im VZ Maurach**
**16.00 Uhr – Jugendforum (14–20 Jahre)**
**18.30 Uhr – Zukunftsforum für alle (alle Altersgruppen)**

**Im Mittelpunkt steht die Frage:**
Wie schaut ein lebenswertes Leben am Achensee im Jahr 2035 aus – und was braucht es dafür?

**Gesucht sind Ideen zu:**
- Tourismus, Gastronomie & Freizeit
- Wirtschaft, Handwerk & Dienstleistungen
- Landwirtschaft & Forstwirtschaft
- Bildung, Kultur, Miteinander & Gesundheit
- Mobilität, Wohnen & Infrastruktur

**Mitmachen, mitreden und gemeinsam die Zukunft des Achensees gestalten!**

# Stellenausschreibung Waldaufseher

**Die Gemeinden Achenkirch und Eben am Achensee schreiben jeweils die Stelle eines Waldaufsehers aus.** Die Tätigkeit ist in Vollzeit und mit geplantem Beginn mit März 2027 vorgesehen. Nähere Informationen auf den Websites der jeweiligen Gemeinden.

# Buchempfehlung des Monats

**Für den fünfjährigen Gavra Mandil und seine Familie ändert sich das Leben schlagartig, als der zweite Weltkrieg beginnt. Jugoslawien, das Land, in dem er lebt, wird von den Nazis besetzt und jüdische Menschen schweben in großer Gefahr.** Als der Familie die Deportation (Verschleppung oder Verbannung) droht, beschließt sie, zu fliehen. Der Weg ist gefährlich, doch dank eines Fotos von Gavra und seiner kleinen Schwester unter dem Weihnachtsbaum kann die Familie entkommen. Lange irren sie umher und finden schließlich Schutz bei einer albanischen Familie, die sie vor den Nazis versteckt und allen das Leben rettet.

Eine berührende Geschichte, die ein wenig bekanntes Kapitel der Judenverfolgung für Kinder erzählt: die Rettung jüdischer Menschen in Albanien.

**Büchereicafé**

Am Freitag, dem 22. Mai 2026, lädt das Büchereiteam alle herzlich zum Büchereicafé und Spielenachmittag ein - von 16.00 bis 18.00 Uhr!

# TAG der KREATIVITÄT – Ein Fest für die ganze Region

**Der Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“ entwickelt und organisiert gerade gemeinsam mit dem Künstler Klaus Astner ein neues Event, das nicht nur für die Gemeinde Eben – sondern für die ganze Region ein Festtag werden soll.** Der „Tag der Kreativität“ findet am Sonntag, 20. September 2026, im Fischergut in Pertisau statt. Regionale Künstler, Kunsthandwerker und Handwerker bieten nicht nur Ausstellung und Markt, sondern als ganz besonderen Schwerpunkt dieses Tages jede Menge Zuschau- und Mitmachstationen sowie Workshops für Jung und Alt.

**Mitmachmöglichkeiten:**

Steine schleifen, Marzipanfiguren formen, Weben, Bogenschießen, Keramik, Land Art, Stoffdruck und vieles mehr. Du kannst auch bei einem Aquarellmaler zusehen, beobachten, wie ein Bogen gebaut wird, oder wie Raku-Brand funktioniert. Trage dir das Datum heute schon in den Kalender ein, um das außergewöhnliche Fest nicht zu versäumen!

**Gesucht werden außerdem noch:**

- Musiker, Bands, Tanzgruppen oder andere Performer aus der ganzen Region, die den Tag für einen kleinen Auftritt auf der Eventbühne nutzen möchten
- Bastler und Kunsthandwerker aus der ganzen Region, die einen Verkaufsstand machen wollen
- Freiwillige Helfer für das Fest

**Bitte meldet euch:**

Renate Kaiser: 0664/6333030, Klaus Astner: 0677/61596789 oder per Mail: Kunst_GesundeGemeinde@eben-achensee.gv.at

**Samstag, 30. Mai 2026, 09.00 bis 13.00 Uhr**

# VHS Kurs - Bogenbau

**Bogenbau für Kinder ab 6 Jahren.** In diesem Kurs entsteht aus einfachen Naturmaterialien ein eigener Haselnussbogen mit Ledergriff sowie ein selbst gebauter, befiederter Pfeil. Mit kindgerechtem Werkzeug wird gezeigt, wie aus Waldmaterialien ein funktionaler Bogen entsteht. Anschließend lernen die Kinder den sicheren und richtigen Umgang mit Pfeil und Bogen. Spannende Geschichten zum Thema runden das Erlebnis ab. Ort: Pertisau (wird noch bekanntgegeben). Dozent: Pirker, Bernd. Standard-Gebühr: 46,00 €. **www.vhs-tirol.at/achensee**

# Hoangascht

Der nächste Redaktionsschluss ist am **13. Mai 2026.**

# 15. achensee.literatour im Zeichen literarischer Frauenpower

**Vom 7. bis 10. Mai 2026 vereint das beliebte Literaturfestival achensee.literatour nicht weniger als sechs starke Frauen der österreichischen Kulturszene sowie einen Klassiker der Weltliteratur am Achensee.** Komplettiert wird das Aufgebot durch die drei Tiroler Autoren Robert Prosser, Emil Kaschka und den Schirmherren der Veranstaltung, Erfolgsautor Bernhard Aichner. Vea Kaiser eröffnet mit ihrem Roman „Fabula Rasa“ die 15. Auflage des 4-tägigen Lesereigens. Schauspielerin und Ex-Buhlschaft Verena Altenberger bittet aufs Schiff, um aus Isabel Allendes Klassiker „Das Geisterhaus“ zu lesen. Moderation von Theodora Bauer.

**Donnerstag, 07. Mai 2026**
- 20.00 Uhr: ERÖFFNUNG im Entners am See in Pertisau mit Vea Kaiser

**Freitag, 08. Mai 2026**
- 14.30 Uhr: Debutlesung Julia Pustet im Seehotel Einwaller
- 16.00 Uhr: IDEALTOURS-Lesung am Schiff mit Verena Altenberger
- 19.30 Uhr: Thrillerdinner mit Bernhard Aichner im Entners am See

**Samstag, 09. Mai 2026**
- 10.00 Uhr: Literatour-Brunch am Schiff mit Emil Kaschka
- 11.00 Uhr: Lesung auf der Erfurter Hütte mit Robert Prosser
- 15.00 Uhr: Lesung der HAYMON achensee.literatour Stipendiatin 2026 Mieze Medusa im Posthotel Achenkirch
- 18.00 Uhr: Lesung im Alten Widum in Achenkirch mit Birgit Birnbacher

**Sonntag, 10. Mai 2026**
- 10.00 Uhr: Krimiwanderung am Dien-Mut-Weg in Pertisau mit Maria Höfle

**Die genauen Infos zu Programmpunkten, Uhrzeiten und Standorten findet ihr unter www.achensee-literatour.at – oder einfach den QR-Code scannen.**

# Achensee zum Anfassen

**Um Achensee-Gäste bestmöglich zu beraten, wie sie ihren Urlaub gestalten können, findet vom 16. bis 24. Mai 2026 wieder die Vermieter- und Mitarbeiterwoche „Achensee zum Anfassen“ statt.** Am Achensee arbeitenden Personen wird dabei die Möglichkeit geboten, die Region zu erkunden, Ausflugsziele zu entdecken und in die lokale Kultur einzutauchen – und das kostenlos. Dank großzügiger Partner erwarten Mitarbeiter vielfältige Angebote und die Chance auf tolle Preise, die unter allen Teilnehmern verlost werden. Die zu erkundenden Leistungen im Rahmen von „Achensee zum Anfassen“ sind kostenlos. Das Angebot richtet sich ausschließlich an Arbeitgeber und Mitarbeiter in der Region Achensee (Freunde, Bekannte, Kinder oder Gäste sind von der Teilnahme ausgeschlossen). Die Teilnahme ist persönlich und nur einmal möglich. Scannt den QR-Code, um alle Informationen zu erhalten!

# Wusel Wassergeist: Neues Design, neue Erlebnisstationen

**Seit vielen Jahren begleitet Wusel Wassergeist als liebenswertes Maskottchen große und kleine Gäste am Achensee. Jetzt zeigt er sich in einem neuen Erscheinungsbild – moderner, vielseitiger und interaktiver denn je.** Neben frischem Design und neuen Posen wurde auch seine Geschichte weiterentwickelt. Gleichzeitig wird der Wusel-Seeweg neugestaltet und durch neue Erlebnisstationen, interaktive Elemente sowie zusätzliche Angebote erweitert. Mit diesen umfassenden Neuerungen entwickelt sich Wusel Wassergeist zunehmend zu einem verbindenden Element zwischen den verschiedenen Erlebnisangeboten für Familien in der Region – und wird damit mehr denn je zum zentralen Begleiter für gemeinsame Entdeckungen rund um den Achensee.

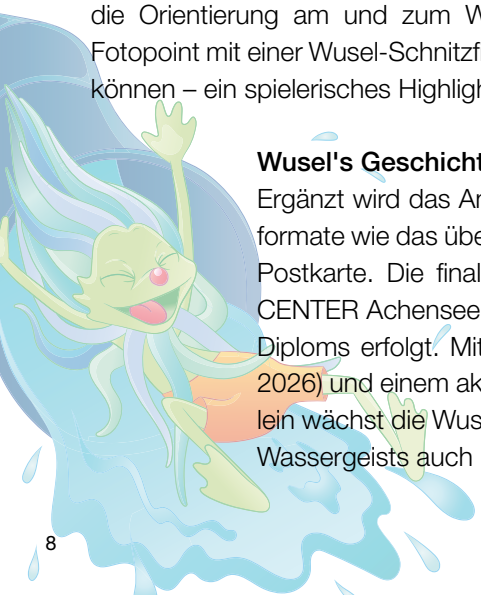
**Neues Erscheinungsbild – frisch, modern und vielseitig**

In den letzten Monaten hat sich rund um Wusel Wassergeist einiges getan: Das beliebte Maskottchen wurde umfassend überarbeitet und präsentiert sich nun in einem modernen und frischen Erscheinungsbild. Im Zuge dieser Neugestaltung wurde Wusel nicht nur grafisch neu interpretiert, sondern auch in zahlreichen neuen Posen gestaltet, die unterschiedlichste Themen und Einsatzbereiche abdecken. Ergänzt wird dies durch eine neue Wusel-Geschichte inklusive Sprechtext, die den Charakter noch lebendiger und greifbarer macht.

**Wusel-Seeweg neu gedacht: mehr Interaktion, mehr Erlebnis**

Parallel dazu wurde auch das Angebot rund um den Wusel-Seeweg grundlegend weiterentwickelt. Der Themenweg, der spielerisch Wissen vermittelt und Bewegung in der Natur fördert, wird seit Herbst 2025 schrittweise neugestaltet. Erste Stationen wurden bereits erneuert, die vollständige Fertigstellung erfolgt bis Mitte Mai 2026. Besucher dürfen sich auf zahlreiche Neuerungen freuen: Interaktive Ausgangstafeln und anschaulich gestaltete „Wassertropfen"-Tafeln liefern spannende Informationen. Sämtliche Inhalte stehen dabei auch in englischer Sprache zur Verfügung.

Auch das Erlebnis selbst wurde weitergedacht: Neue Stationsnamen, optimierte Wegführungen mit Entfernungsangaben sowie zusätzliche Wegweiser erleichtern die Orientierung am und zum Weg. Ein besonderer Hingucker ist der neue Fotopoint mit einer Wusel-Schnitzfigur, deren lange „Haare" kreativ gestylt werden können – ein spielerisches Highlight für Kinder.



**Wusel's Geschichte geht auch zu Hause weiter**

Ergänzt wird das Angebot durch neue Sammel- und Erinnerungsformate wie das überarbeitete Wusel-Diplom und eine neue Wusel-Postkarte. Die finale Überraschung wartet künftig im Welcome-CENTER Achensee, wo auch die Anmeldung für den Versand des Diploms erfolgt. Mit dem Kartenspiel „Schwarzer Wusel" (ab Mai 2026) und einem aktuell in Ausarbeitung befindlichen Wusel-Büchlein wächst die Wusel-Welt weiter – und macht die Geschichte des Wassergeists auch über den Seeweg hinaus erlebbar.

# Neue Seezeit ab Mai erhältlich

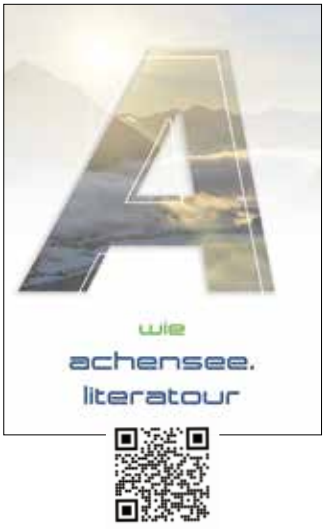
**Die Sommerausgabe der „Seezeit" ist ab Mai wieder an zahlreichen Standorten rund um den Achensee erhältlich und lädt dazu ein, die Region aus neuen Perspektiven zu entdecken.** Ob am, im oder unter Wasser, hoch oben in den Bergen oder entspannt im Tal – der Achensee begeistert aus jedem Blickwinkel. Ein ganz besonderer Blickwinkel eröffnet sich auch den Jüngsten: Im Leistungszentrum für den Segelnachwuchs sammeln Kinder und Jugendliche erste Erfahrungen am Wasser. Mit viel Engagement wird versucht, sie für den Segelsport zu begeistern – und dabei geht es um weit mehr als nur Sport. Segeln vermittelt wichtige Werte und wird so zur echten Schule fürs Leben. Unter der Wasseroberfläche zeigt sich der Achensee wiederum von einer ganz anderen Seite. Apnoe-Taucher Kai Kipfmüller hat diese stille Welt für sich entdeckt. Beim Tauchen ohne technische Hilfsmittel erlebt er die Natur besonders intensiv und entschleunigt. In Kursen am Achensee gibt er seine Erfahrungen und seine Leidenschaft gerne weiter.

Auch an Land warten besondere Highlights: Für Ludwig Kreidl ist es jedes Jahr ein fixer Termin – der Karwendelmarsch am letzten Samstag im August. Der 70-jährige Bayer wird heuer bereits zum 20. Mal an den Start gehen und zeigt damit eindrucksvoll, wie sehr diese Veranstaltung begeistert.

Neugierig geworden? Dann heißt es jetzt zugreifen und schmökern! Die neue „Seezeit" ist kostenlos in den Infobüros des Tourismusverbandes sowie an verschiedenen Standorten in der Region erhältlich. Ideal für die persönliche Lektüre oder zum Auflegen für Gäste.

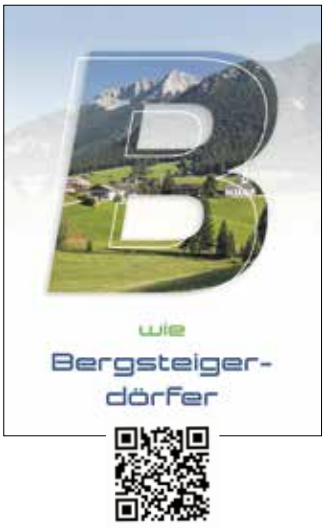
# Dahoam von A–Z:
# Unsere Heimat neu entdecken

**Was macht den Achensee eigentlich so besonders? Warum fühlen wir uns hier nicht nur wohl, sondern „dahoam“? Mit der Serie „Dahoam von A–Z“, initiiert von Achensee Tourismus und Job-Life Achensee, gehen wir diesen Fragen nach – Buchstabe für Buchstabe.**



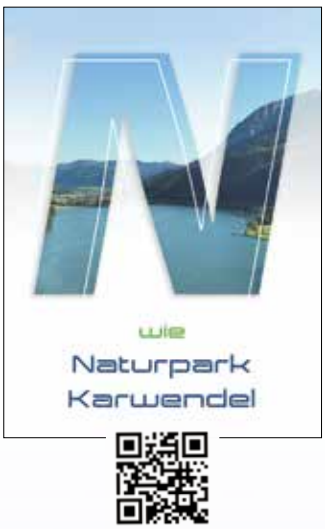

### L wie achensee.literatour

Buchpreisträger, Bestsellerautoren, Stipendiaten und echte Publikumslieblinge – die achensee.literatour, die heuer vom 7. bis 10. Mai stattfindet, hat sich in den vergangenen 15 Jahren zu einem Fixpunkt der österreichischen Literaturszene entwickelt. Mehr als 100 Autoren waren bereits zu Gast in der Region und setzen damit eine lange literarische Tradition rund um den Achensee fort. Bereits 1840 schwärmte Hermann von Gilm vom Achensee als „Kronjuwel Tirols“. Auch Karl May zog es gleich mehrfach an den See. Im Sommer 1900 trafen sich Sigmund Freud und Wilhelm Fließ am Achensee. Wenige Jahre später, 1912, übernachteten D. H. Lawrence und Frieda Weekley in einem Bauernhaus in Achenkirch. Auch der Philosoph Sir Karl Popper verbrachte prägende Sommer am Achensee und arbeitete an seinem Hauptwerk „Logik der Forschung“. Der Achensee zeigt sich damit seit jeher als Ort der Inspiration – damals wie heute.




### B wie Bergsteigerdorf

Die Initiative „Bergsteigerdörfer“ der Alpenvereine steht für sanften Tourismus, gelebte Tradition und einen respektvollen Umgang mit Natur und Ressourcen. Im Mittelpunkt stehen ursprüngliche Berglandschaften und Orte, die ihre gewachsene Identität bewahren. Steinberg am Rofan bringt genau diese Werte auf den Punkt: ein Ort, der bewusst seinen eigenen Weg geht – naturverbunden, authentisch und geprägt von Menschen, die im Einklang mit ihrer Umgebung leben und arbeiten. Abseits von Massentourismus steht hier das Echte im Vordergrund: gelebte Kultur, intakte Natur und eine enge Verbundenheit zur Region. Seit 2021 ist Steinberg Teil der Initiative und trägt das Gütesiegel „Bergsteigerdorf“. Es ist ein klares Versprechen, das Naturjuwel Steinberg auch für kommende Generationen zu bewahren.




### N wie Naturpark Karwendel

Der Naturpark Karwendel ist nicht nur das größte Schutzgebiet Tirols, sondern auch der größte Naturpark Österreichs, der für seine Ursprünglichkeit und Vielfalt bekannt ist. Getragen wird der gemeinnützige Verein von 16 Gemeinden, Tourismusverbänden, den Österreichischen Bundesforsten, Interessenvertretungen und dem Land Tirol. Gemeinsam verfolgen sie ein klares Ziel: den alpinen Naturschutz zu stärken und die Natur- und Kulturlandschaft nachhaltig zu bewahren. Mit mehr als 1.300 Pflanzenarten, über 3.000 Tierarten, einer der höchsten Steinadlerdichten der Alpen sowie zahlreichen Quellen und naturnahen Flusssystemen zählt der Naturpark Karwendel zu den bedeutendsten Naturräumen Europas. Ein echtes Stück Dahoam – geprägt von Natur, Wissen und gelebter Verantwortung.

Ihr habt eine Frage oder ein Thema, das wir noch nicht behandelt haben? Meldet euch gerne unter gunther.hochhold@achensee.com. Wir nehmen eure Ideen auf und berichten darüber in den kommenden Hoangascht-Ausgaben.

# Ausbau des digitalen Informations- und Serviceangebots

**Achensee Tourismus baut die digitale Informationsberatung weiter aus: Mit einem KI-Chatbot auf www.achensee.com erhalten Gäste und Einheimische rund um die Uhr schnell und unkompliziert Antworten auf ihre Fragen.**

**Digitale Unterstützung – persönliche Beratung bleibt**
Trotz der neuen digitalen Möglichkeiten bleibt der persönliche Kontakt ein zentraler Bestandteil. Der KI-Chatbot versteht sich als Ergänzung: Er unterstützt als digitaler Assistent dort, wo schnelle Auskünfte gefragt sind – auch außerhalb der Öffnungszeiten. Die Nutzung ist einfach: Fragen können so gestellt werden, wie man sie auch einer Person stellen würde. Die KI analysiert die Eingabe, greift auf bestehende Daten zurück und stellt die passenden Informationen direkt zur Verfügung.

**Was Gäste und Einheimische besonders interessiert**
Ein Blick auf die Chatprotokolle aus dem Winter 2025/26 zeigt deutlich, welche Themen im Fokus stehen. Besonders häufig werden Fragen zur Mobilität gestellt, etwa zu Busverbindungen zwischen den Orten, zu Fahrplänen oder zur Verbindung zum Bahnhof Jenbach.

Im Bereich Wintersport stehen aktuelle Informationen zu geöffneten Loipen, Rodelbahnen und Skischulen im Vordergrund. Ebenso gefragt sind Details zu Loipengebühren. Darüber hinaus suchen viele nach Wellness- und Day-Spa-Angeboten sowie nach Tipps für Winterwanderungen oder Informationen zu Wegsperren.

**Blick in die Zukunft**
Für Achensee Tourismus ist der Einsatz von künstlicher Intelligenz ein wichtiger Schritt in Richtung Zukunft. Ziel ist es, die digitale Beratung kontinuierlich weiterzuentwickeln und noch benutzerfreundlicher zu gestalten. Künstliche Intelligenz wird dabei eine zentrale Rolle spielen: Sie ermöglicht es, Informationen schnell, unkompliziert und in natürlicher Sprache bereitzustellen – und trägt damit wesentlich zu einem modernen und komfortablen Urlaubs- und Freizeiterlebnis am Achensee bei.

# Wegepaten am Achensee gesucht

**Die Wanderweggemeinschaft Achensee sucht engagierte Freiwillige, die als Wegepaten einen wertvollen Beitrag zum Erhalt des über 500 Kilometer langen Wanderwegenetzes leisten möchten.** Die Aufgabe ist einfach: Wegepaten begehen „ihren“ ausgewählten Weg regelmäßig und melden mögliche Schäden oder Auffälligkeiten. Um die fachgerechte Reparatur kümmern sich anschließend Profis – eine rechtliche Verantwortung entsteht für die Ehrenamtlichen nicht. Besonders geeignet ist diese Tätigkeit für alle, die ohnehin gerne und häufig auf bestimmten Routen unterwegs sind. Die Meldung von Schäden erfolgt unkompliziert über die Wegepaten-App. Direkt vor Ort können Beobachtungen mit Foto, GPS-Daten und kurzer Beschreibung erfasst werden. Auch ohne Internetverbindung ist das möglich: Die Daten werden offline gespeichert und können hochgeladen werden, sobald wieder Empfang besteht. So kann jede und jeder, ob beim Spazieren, Wandern oder Trailrunning, aktiv zur Qualität und Sicherheit der Wege beitragen. Wegepaten werden über den Status ihrer Meldungen informiert und sehen so unmittelbar, wenn ihre Hinweise umgesetzt wurden. Das schafft Transparenz und motiviert, weiterhin mitzuhelfen. Natürlich können Schäden nach wie vor auch telefonisch oder via E-Mail gemeldet werden, vorzugsweise mit Bildern. Interessierte können sich melden unter: 0676/3858440, oder per E-Mail unter: wanderwegegemeinschaft@achensee.com.

**Scannt den QR-Code zur Website mit Erklärung der App-Funktion.**

# Erlebnistag am Golfplatz für Groß und Klein

**Am Samstag, dem 16. Mai 2026, lädt der Golfclub Posthotel Alpengolf in Achenkirch zu einem ganz besonderen Nachmittag ein.** Habt ihr schon immer einmal den Golfsport ausprobieren wollen? Dann ist jetzt die perfekte Gelegenheit: Zwischen 13.00 und 17.00 Uhr könnt ihr jederzeit vorbeikommen und kostenlos in die Welt des Golfens hineinschnuppern – ganz egal ob Kinder, Jugendliche oder Erwachsene. Freut euch auf abwechslungsreiche Erlebnisstationen wie einen Putting-Parcours, eine spannende Chip-Challenge und das Erlebnis auf der Driving Range. Unser Golfprofi Tomas und engagierte Mitglieder des Golfclubs Posthotel Alpengolf Achenkirch begleiten euch dabei und sorgen für einen sportlichen Nachmittag mit viel Spaß und guter Laune. Alles, was ihr braucht, ist bequeme Freizeitkleidung und Sportschuhe – schon kann's losgehen! Und natürlich kommt auch der Genuss nicht zu kurz: Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt – der Grill wird ordentlich eingeheizt! Kommt vorbei und verbringt mit uns einen unterhaltsamen, sportlichen und genussvollen Nachmittag in entspannter Atmosphäre. Wir freuen uns auf euch! Euer GC Posthotel Alpengolf Achenkirch. Bei Fragen erreicht ihr uns unter Tel.: 05246/6604 oder per E-Mail an golf@posthotel.at.

*Am 16.05.2026 können Interessierte kostenlos den Golfsport ausprobieren. © Posthotel Achenkirch*

# Frühjahrs-, Wunsch- & Muttertagskonzert

**Am Samstag, dem 9. Mai 2026, um 20.00 Uhr lädt die Bundesmusikkapelle Achenkirch unter der Leitung ihres neuen Kapellmeisters Markus Trenner zu einem besonderen Konzertabend unter dem Motto „Unsere musikalische Reise" ein.** Freut euch auf eine abwechslungsreiche Reise durch verschiedene Musikrichtungen – von schwungvoll bis gefühlvoll, von traditionell bis modern. Im Anschluss an das Konzert lassen wir den Abend bei einem gemütlichen Beisammensein ausklingen. Die BMK Achenkirch freut sich auf euren Besuch!

# Vier Pfoten, klare Regeln

**In letzter Zeit erreichen die Gemeinde vermehrt Beschwerden über das Verhalten mancher Hundebesitzer. Besonders häufig werden fehlende Leinenführung und liegen gelassener Hundekot genannt. Diese Themen betreffen nicht nur das Ortsbild, sondern auch die Sicherheit und das Wohlbefinden aller Bürger.** Ein respektvolles Miteinander ist die Grundlage für eine funktionierende Gemeinschaft. Dazu gehört auch ein verantwortungsvoller Umgang mit unseren vierbeinigen Freunden: Hunde sind geschätzte Begleiter, doch ihre Haltung bringt auch Pflichten mit sich. In unserer Gemeinde gibt es zudem auch eine Verordnung, die die Pflichten von Hundehaltern genauer regelt. Ziel der Verordnung ist es, das Zusammenleben zwischen Hundebesitzern und der Allgemeinheit sicherer und angenehmer zu gestalten. Die wichtigsten Punkte der Verordnung umfassen die Leinenpflicht und die Entsorgungspflicht. Wir bitten alle Hundebesitzer, sich mit den Bestimmungen vertraut zu machen und danken für ihre Mithilfe, die öffentliche Sicherheit und Sauberkeit zu gewährleisten.

# Fahrzeugsegnung auf der Gföllalm

**Am 15. März 2026 ließ die Bergrettung Achenkirch ihr neues Quad auf der Gföllalm segnen. Pfarrer Georg Schödl gestaltete die Segnung im Beisein zahlreicher Mitglieder und ihrer Familien sowie der Fahrzeugpatin feierlich.** Mit Kathrin Meßner, Wirtin der Gföllalm, konnte eine echte Wegbegleiterin der Bergrettung als Patin gewonnen werden. Die „Gföll“ ist für die Bergrettung seit jeher ein wichtiger Treffpunkt und verlässlicher Rückhalt – während des Pistendienstes auf der Christlum wird sie nicht umsonst gern als „Zentrale“ bezeichnet. Das neue Quad ist eine großartige Unterstützung bei Einsätzen – egal ob im Sommer oder im Winter. Gerade im unwegsamen Gelände zählt oft jede Minute, und genau hier zeigt sich, wie wertvoll ein solches Fahrzeug ist. Auch beim Abtransport von Verletzten kommt es immer wieder zum Einsatz. Die Bergrettung sagt ein herzliches Vergelt's Gott an Pfarrer Georg Schödl für die Segnung sowie an alle, die sich die Zeit genommen haben, diesen besonderen Anlass gemeinsam zu feiern. Nebenbei segnete der Herr Pfarrer auch noch die Skidoos der Hochalmlifte Christlum und der Gföllalm. Ein großes Dankeschön gilt der Gföllalm mit unserer Fahrzeugpatin Kathrin und ihrem Team für die feine Bewirtung und die gelebte Gastfreundschaft. Auf allzeit guate und sichere Fahrt! Berg Heil, *Bergrettung Achenkirch*

# Bürger Service

**Am 19. Mai 2026, findet von 18.00 bis 19.00 Uhr die kostenlose Rechtsberatung durch RA Dr. Georg Janovsky statt.** Dabei werden Auskünfte zu allen Rechtsfragen im Sitzungssaal der Gemeinde gegeben. Anmeldung bis 15. Mai 2026 im Gemeindeamt Achenkirch möglich.

# Erfolgreiches Jahr für den Sixenhof

**Bei der Jahreshauptversammlung des Heimatmuseums Sixenhof zog Obfrau Andrea Vanselow eine positive Bilanz für das vergangene Jahr. Der Erfolg des Museums sei nur durch das große Engagement der zahlreichen Ehrenamtlichen möglich gewesen, denen ein besonderer Dank ausgesprochen wurde – ebenso den Helfern im Hintergrund und den Sponsoren.** Die Saison 2025 war geprägt von vielen Besuchern. Veranstaltungen wie der Tag der offenen Tür, das Kinder- und Familienprogramm in Kooperation mit dem Tourismusverband sowie zahlreiche Führungen und Hochzeiten stießen auf großes Interesse. Auch das Museumsfest im September war trotz schwieriger Wetterbedingungen gut besucht. Ein regelrechter Besuchermagnet war einmal mehr die Tiroler Bergweihnacht im Advent. Der überraschende Besuch des ORF und die Ausstrahlung des Beitrags brachten zusätzlich viele Besucher aus der Umgebung. Mit einem neuen Zaun und weiteren Verbesserungen im Museumsbereich wurden wieder notwendige Erhaltungsarbeiten durchgeführt. Größere Projekte wie die Restaurierung des Rainer-Grabs und der Kauf neuer Sitzauflagen für die Vorführungen im Stall im Rahmen der Bergweihnacht wurden ebenfalls umgesetzt.

Für das Jahr 2026 sind weitere Arbeiten geplant, allen voran die Sanierung der Eingangstür und die Erneuerung der Tennenbrücke. Diese Arbeiten werden vom Bundesdenkmalamt betreut und gefördert. Auch zahlreiche Hochzeiten und Veranstaltungen sind bereits in Planung. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der musealen Weiterentwicklung: Workshops und der Austausch mit anderen Museen tragen maßgeblich dazu bei. Die angestrebte Verlängerung des 2026 auslaufenden Museumsgütesiegels ist beantragt, um die Qualität des Sixenhofs auch weiterhin sichtbar zu machen.

*Das Heimatmuseum Sixenhof blickt auf ein erfolgreiches Jahr mit vielen Besuchern, Veranstaltungen und umgesetzten Projekten zurück.*

# Neue Warnwesten für mehr Sicherheit

**In der Kinderkrippe Achenkirch herrscht große Freude: Dank der großzügigen Unterstützung der Sparkassen-Filiale in Achenkirch konnten alle Kinder mit neuen Warnwesten ausgestattet werden.** Gerade bei Spaziergängen, Ausflügen oder Aktivitäten im Freien ist die Sicherheit unserer Kleinsten von besonders großer Bedeutung. Die leuchtenden Westen sorgen dafür, dass die Kinder im Straßenverkehr sowie in der Natur jederzeit gut sichtbar sind – ein wichtiger Beitrag zur Unfallprävention. Die Kinder tragen ihre neuen Westen mit großer Begeisterung und auch das Betreuungsteam ist sehr dankbar für diese praktische Unterstützung im Alltag. Ein herzliches Dankeschön gilt der Sparkasse Schwaz, Filiale Achenkirch, für dieses wertvolle Sponsoring und ihr Engagement für die Sicherheit unserer Kinder.

*Die Kinder der Kinderkrippe Achenkirch erhielten neue Warnwesten.*

# Meldefrist für Brauchtumsfeuer

**Liebe Achenkircher, wir möchten euch über die geltenden Verordnungen und Sicherheitsvorkehrungen bezüglich des Abbrennens von Brauchtumsfeuern informieren.** Als Brauchtumsfeuer werden Feuer bezeichnet, die in einer festen sozialen Gruppe, gewohnheitsmäßig unter dem Gesichtspunkt der Brauchtumspflege, entzündet werden. Nachstehende Feuer qualifizieren sich als Brauchtumsfeuer:

**Herz-Jesu-Feuer (14.06.2026)**
**Sonnwendfeuer (21.06.2026)**

*Die Meldefrist für ein Brauchtumsfeuer endet 2 Wochen vor Durchführung!*

Um den Behörden und den Einsatzkräften im Falle eines Brandes die Möglichkeit zu geben, rasch und effizient zu reagieren, ist es notwendig, dass spätestens zwei Wochen vor dem Zweckfeuer eine Meldung an die Gemeinde erfolgt. Wird ein Feuer nicht gemeldet, darf es nicht entzündet werden.

Die Formulare zur Anmeldung der Feuer sind auf der Gemeindewebsite oder direkt im Gemeindeamt erhältlich. Es ist strengstens untersagt, Benzin, Diesel oder auch Stoffgemische zum Entzünden von Brauchtumsfeuern zu verwenden. Die Missachtung dieses Verbots ist strafbar.

Wir weisen nochmals auf die allgemeinen Sorgfaltspflichten hin, deren Missachtung im Brandfall zivil- und strafrechtliche Folgen nach sich zieht. Wir bitten euch, gerade in Bezug auf Feuer Vernunft walten zu lassen.

# Grasausläuten 2026

**Am 11. April 2026 war es wieder so weit: Die Grasausläuter zogen mit Glocken und Schellen von Haus zu Haus, um den Frühling zu begrüßen und die bösen Geister des Winters zu vertreiben.** Auch dieses Jahr wurden wir wieder sehr gut verköstigt. Dafür danken wir der Metzgerei Maier ganz herzlich! Ein großes Vergelt's Gott auch an die Freiwillige Feuerwehr Achental, die uns ihr Feuerwehrhaus zur Verfügung gestellt hat. Dort konnten wir unsere Mittagspause verbringen und uns zum Abschluss noch einmal aufwärmen. Danke an euch alle! Es war uns eine Ehre! Bis nächstes Jahr!

# Sonnenschutz für die Kleinsten

## Tipps der Achentaler Familien Oase

**Mit dem Frühling beginnt wieder die Zeit für Aktivitäten im Freien. Gerade für Babys und Kleinkinder ist ein bewusster Umgang mit der Sonne besonders wichtig.** Kinderhaut ist deutlich empfindlicher als die von Erwachsenen und benötigt daher besonderen Schutz. Empfohlen wird die Verwendung von Sonnencreme mit Lichtschutzfaktor 50+, die bereits 20 bis 30 Minuten vor dem Aufenthalt im Freien großzügig aufgetragen und regelmäßig erneuert werden sollte. Auch vermeintlich geschützte Stellen wie Ohren, Nacken, Hände und Füße dürfen dabei nicht vergessen werden. Neben dem Eincremen spielt auch die Kleidung eine zentrale Rolle: UV-Schutzkleidung, Hüte mit Nackenschutz sowie Sonnenbrillen bieten zusätzlichen Schutz. Für Babys gilt grundsätzlich, direkte Sonneneinstrahlung möglichst zu vermeiden. Ein wichtiger Orientierungspunkt ist der UV-Index: Bereits ab einem Wert von 3 sind Schutzmaßnahmen notwendig. Zudem sollte die intensive Mittagssonne zwischen 11.00 und 15.00 Uhr gemieden werden. An warmen Tagen ist außerdem auf ausreichende Flüssigkeitszufuhr zu achten. Bei Unsicherheiten oder Fragen solltet ihr immer euren Kinderarzt kontaktieren. Mit diesen Tipps steht gemeinsamer Zeit im Freien nichts mehr im Weg! Wer diese sonnigen Familienmomente festhalten möchte, kann sich gerne für das Fotoshooting im Mai anmelden. Alle Details dazu findet ihr online unter: www.achentalerfamilienoase.at.

---

# Osterfreude im Haus

**Kurz vor Ostern durften unsere Kinder aus der Kinderkrippe eine besondere Osternest-Suche erleben.** Die Bewohner des im selben Haus befindlichen Altersheims hatten mit viel Liebe kleine Nester zusammengestellt und für die Kinder versteckt. Mit großer Begeisterung machten sich die Kinder auf die Suche und freuten sich über jedes gefundene Nest. Auch für die Senioren war es schön, die Freude der Kinder mitzuerleben. Ein herzliches Dankeschön an das Altersheim für die liebevolle Vorbereitung und diese gelungene Aktion. Solche gemeinsamen Erlebnisse bereichern unser Miteinander sehr.

*Die Kinder suchten mit großer Begeisterung Osternester.*

# Essbare Schätze vor unserer Haustür

**Bei den Kräuterspaziergängen in Achenkirch erkunden wir gemeinsam die Natur und lernen die Vielfalt und Heilwirkungen der heimischen Wildkräuter kennen.** Ich zeige dir: Welche Pflanzen essbar und heilkräftig sind. Wie du sie einfach im Alltag verwenden kannst. Worauf du beim Sammeln achten solltest. Mehr als nur Bestimmen: Natur bewusst erleben, zur Ruhe kommen und mit neuen Augen sehen. Die Kräuterspaziergänge finden in kleinen Gruppen statt und sind für Einsteiger geeignet. Anmeldung & Informationen: Angelina Kronberger - Tel: 0699/81380865.

**Start: 6. Mai 2026 | jeden Mittwoch bis Ende Oktober**
**Beginn jeweils um 13.30 Uhr | Dauer ca. 3 Stunden**

**www.kraeuter-herz.at**

*Bei den Kräuterspaziergängen in Achenkirch erfährt man viel Wissenswertes.*

# Ostern im SeneCura Sozialzentrum Annakirchl

**In den Tagen vor Ostern wurde im SeneCura Sozialzentrum Annakirchl fleißig gebastelt und vorbereitet, um das bevorstehende Osterfest zu feiern. Mit viel Engagement und Freude haben die Bewohner Osternester für die Krippenkinder gefüllt und wunderschöne Osterdekoration für den Osterstrauß gebastelt.** Die bunten Osternester wurden für die Krippenkinder im Garten und im Altenwohnheim versteckt. Es freute die Bewohner sehr, die Kinder beim Suchen der Osternester zu beobachten und mitzufiebern, ob auch alle Nester gefunden werden. Zudem wurde gemeinsam mit den Bäuerinnen fleißig Palmbuschen gebunden. Diese sind nicht nur ein schöner Brauch, sondern auch ein Ausdruck der Verbundenheit mit der Natur und den traditionellen Osterbräuchen. Die wunderschön gestalteten Palmbuschen – Zeichen des neuen Lebens und der Hoffnung – wurden von Pfarrer Schödl feierlich geweiht. Es ist immer wieder schön zu sehen, wie diese wertvollen Momente des Miteinanders und des Austauschs zwischen den Generationen gelebt werden und wie Traditionen bewahrt und weitergegeben werden.

## Stellenausschreibung Reinigungsmitarbeiter

**Werde ab Mai 2026 Teil unseres Teams im SeneCura Sozialzentrum Annakirchl in Teilzeit (m/w/d) 20 Wochenstunden (5 Vormittage pro Woche plus 1x Samstag pro Monat).** Die Vergütung erfolgt nach dem WKO-Rahmenkollektivvertrag für Arbeiter in der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung und beträgt in der Lohngruppe 5 für eine Wochenarbeitszeit von 20 Stunden ein Bruttogehalt von € 1.131,86 zuzüglich Sonn- und Feiertagszuschlägen. Wir freuen uns auf deine Bewerbung! Schicke diese an Manuela Lagger, Tel.: 05246/21058 oder E-Mail: m.lagger@senecura.at.

## 50 Jahre TC Raiffeisen Achenkirch

2. Mai 2026 ab 15.00 Uhr!

**Der TC Raiffeisen Achenkirch feiert im Jahr 2026 sein 50-jähriges Bestehen – ein besonderer Meilenstein, den wir gebührend feiern möchten!** Wir laden alle herzlich dazu ein, mit uns am 2. Mai 2026 ab 15.00 Uhr einen gemütlichen Nachmittag und Abend mit guter Stimmung, netten Gesprächen, Erinnerungen an viele schöne Tennisjahre und geselligem Beisammensein zu verbringen. Für kulinarische Köstlichkeiten und erfrischende Getränke ist bestens gesorgt! Lasst uns gemeinsam auf 50 Jahre voller sportlicher Höhepunkte anstoßen. Wir freuen uns auf viele Besucher!

## Spieltermine des SV Achenkirch im Mai

**U11 vs. Aschau/Zell - Samstag, 2. Mai, 12.30 Uhr**
**U13 vs. SPG Unterland B - Samstag, 2. Mai, 14.30 Uhr**
**U15 vs. SPG IBK West - Samstag, 2. Mai, 17.00 Uhr**
**KM vs. Alpbach - Samstag, 2. Mai, 19.30 Uhr**
**KM vs. Tux - Freitag, 15. Mai, 20.00 Uhr**

# Die Räter und ihre Spuren im Felsen

## Schriftkultur aus der Eisenzeit in der Achenseeregion

**Im Juni 1957 entdeckten zwei Bergwanderer auf dem Gemeindegebiet von Brandenberg in einer Felsspalte unterhalb des Schneidjochs mehrere in den Fels geritzte Schriftzeichen. Es handelte sich um rätische Inschriften – bis dahin war keine einzige solche Felsinschrift nördlich der Alpen bekannt.** Die Räter waren ein vorrömisches Volk zwischen Bodensee und Etschtal. Im 6. Jahrhundert v. Chr. übernahmen sie von Etruskern und Venetern die Schrift und passten sie an ihre eigene, mit dem Etruskischen verwandte Sprache an. Sie lebten in befestigten Höhensiedlungen, betrieben Ackerbau und Viehzucht und unterhielten Handelsbeziehungen mit anderen Völkern.

Knapp 400 solcher Inschriften sind heute aus dem gesamten Alpenraum bekannt. Zwei Fundorte liegen in der Umgebung des Achensees: die Inschriftenhöhle am Schneidjoch sowie zwei Felsblöcke im Gemeindegebiet von Achenkirch, auf denen Forscher rund zwanzig weitere Inschriften entdeckten. Die Inschriften vom Schneidjoch halten die Namen eines Vaters und seiner beiden Söhne fest: Kastrie Etunnu sowie Esimne und Ridauie, deren Nachnamen rätischer Sitte entsprechend vom Vatersnamen abgeleitet sind. Die Zeichen sind von rechts nach links tief in den Kalkstein gehauen und bis zu zwölf Zentimeter groß. Die Inschriften datieren in die jüngere Eisenzeit (ca. 500–15 v. Chr.) und gehören damit in eine Epoche, in der die rätische Schriftkultur ihren Höhepunkt erreichte. Archäologische Grabungen in und rund um die Höhle blieben jedoch ergebnislos – es fanden sich weder Opfergaben noch sonstige Fundstücke. Das lässt den Schluss zu, dass bereits das Einritzen der Namen in den Felsen selbst als Ritualhandlung galt. Im hinteren Teil der Höhle entspringen kleine Quellen, weshalb Forscher einen Zusammenhang mit einem Quellheiligtum vermuten.

Mit dem römischen Alpenfeldzug 15 v. Chr. wurde das Rätergebiet militärisch unterworfen und in den folgenden Jahrzehnten in die römische Provinz Raetia eingegliedert. Im Laufe der Romanisierung starb die rätische Sprache aus, Latein trat an ihre Stelle. Die Inschriften im Felsen überdauerten Jahrtausende – als stille Zeugen einer versunkenen alpinen Kultur. *Maria Jaud und Fabian Woloschyn*

**Wanderrouten zu den rätischen Inschriften – QR-Code zur Karte.**

*Vorrömische Inschriften unterhalb des Schneidjochs. © TVB Achensee*

# Philipp Oberlohr zu Gast in Achenkirch

**Was wäre, wenn wir keine Angst vor dem Scheitern hätten?** In seiner neuen One-Man-Show bringt der Illusionist, Mentalist und ehemalige Theologe Philipp Oberlohr die Kunst des bewussten Versuchens auf die Bühne. Am 8. Mai 2026 zeigt er im Alten Widum in Achenkirch mit Gedankenlese-Illusionen, persönlichen Geschichten und interaktivem Storytelling, wie er das Scheitern als Sprungbrett für Wachstum nutzt und seine Denkmuster sprengt, um wieder Undenkbares zu tun. Inspiriert von seiner Laufbahn, die ihn von Illusionen über die Theologie wieder zurück zur Performancekunst führte, lädt Oberlohr das Publikum im Rahmen des Abends des Kulturvereins Achensee ein, vermeintliche Grenzen zu hinterfragen und das Undenkbare zu wagen. Oberlohr verrät zwar keine Illusionen, dafür aber seine tiefsten Geheimnisse. Ein Abend, an dem Illusionen die Realität verändern – zum Staunen, Lachen, Nachdenken und Tun. Weitere Informationen findet ihr unter www.kulturverein-achensee.at.

**Freitag, 8. Mai 2026, um 20.00 Uhr im Alten Widum in Achenkirch. Eintritt 20,00 € pro Person.**

*Philipp Oberlohr spricht über das Scheitern als Wachstum. © Stefan Fürtbauer*

# Saisonstart & Mitgliedsbeiträge 2026

**Der TC Achensee steht in den Startlöchern für die Freiluftsaison! Wir freuen uns schon sehr darauf, gemeinsam in einen sportlichen Sommer zu starten – denn die warme Jahreszeit steht bereits vor der Tür.** Aktuell werden unsere Tennisplätze mit viel Einsatz vorbereitet, damit wir – wenn das Wetter mitspielt – voraussichtlich ab Ende April wieder aufschlagen können. Wie auch schon in den letzten Jahren, kann mit der Saisonkarte in der Tennisanlage Buchau und auch auf den Freiplätzen beim Hotel Rieser in Pertisau gespielt werden. Die Buchung erfolgt über das Reservierungssystem. Die Hallenplätze können ebenfalls über das Reservierungssystem gebucht werden und müssen anschließend im Hotel Rieser bezahlt werden (Hallenplätze sind in der Saisonkarte nicht inkludiert).

**Saisonkarte inkl. Mitgliedsbeitrag 2026:**

Erwachsene: ..... 185,00 €
Neueinsteiger: ..... 140,00 €
Paare:..... 325,00 €
Jugendliche/Schüler/Studenten (bis 25 Jahre): ..... 140,00 €
Einzelstunde für Nicht-Mitglieder: ..... 18,00 €
Unterstützendes Mitglied ohne Saisonkarte: ..... 60,00 €

Auch heuer haben wir wieder ein abwechslungsreiches Programm geplant. Freut euch auf spannende Kinder- und Jugendturniere, die Tiroler Sommermeisterschaft, die 5-Dörfer-Liga, unsere Vereinsmeisterschaft sowie einige unterhaltsame Jux-Veranstaltungen. Wenn du Interesse hast, Tennis zu spielen, es zu lernen oder dem Verein beizutreten, melde dich am besten unter info@tc-achensee.at – wir freuen uns auf Dich!

Wir bitten dich, den für dich passenden Mitgliedsbeitrag verlässlich bis spätestens 31. Mai 2026 einzuzahlen:

**Empfängername: TCA – Tennisclub Achensee**
**zH Obmann Andreas Zenz Raiffeisenbank Eben**
**AT25 3621 8000 0002 7722, RZTIAT22218**

Eine erfolgreiche und vor allem unfallfreie Tennissaison wünscht der TC-Achensee Obmann Andreas Zenz und Schriftführerin Elena Engensteiner.

# RETROSKITAG

**Am 28. März 2026 fand am Rofan bereits zum zweiten Mal der Retroskitag der Bergrettung Maurach in Kooperation mit der Rofan Seilbahn statt.** Bei nahezu perfekten Wetterbedingungen folgten zahlreiche Wintersportbegeisterte der Einladung und trugen zu einer rundum gelungenen Veranstaltung bei. Auf den hervorragend präparierten Pisten bot sich den Teilnehmern ein eindrucksvolles Bild der Entwicklung des Wintersports: Von Monoski und Swingbo über Telemarkski bis hin zu Snowblades, Big Foots sowie Ski- und Snowboardmodellen unterschiedlichster Generationen war eine große Bandbreite an Ausrüstungen vertreten.

Ein besonderer Erfolg der Veranstaltung war die hohe Spendenbereitschaft der Teilnehmenden: In Kombination mit einer großzügigen Spende der Rofan Seilbahn konnte die Anschaffung eines Defibrillators ermöglicht werden. Dieses wichtige medizinische Gerät wird zukünftig an der Bergstation der Rofan Seilbahn installiert sein und ab der kommenden Sommersaison als frei zugängliches Hilfsmittel zur Erstversorgung bei Herz-Kreislauf-Problemen zur Verfügung stehen.

Die Bergrettung Maurach bedankt sich bei allen Beteiligten sowie bei der Rofan Seilbahn für die wertvolle Unterstützung und wünscht eine unfallfreie Sommersaison!

*Wintersportklassiker, beste Stimmung und starke Spendenbereitschaft ermöglichten einen Defibrillator für die Bergstation bei der Rofan Seilbahn.*

# Meditationsrunden und Workshops am Achensee

**Möchtest du regelmäßig in kleinen Gruppen meditieren oder in kompakten Workshops das Meditieren lernen und deine Widerstandsfähigkeit in Krisen stärken?** Dann gibt es dazu in Maurach, in der herrlichen Umgebung unseres Achensees, ein neues und attraktives Angebot: ROME am Achensee bietet Meditationsrunden in kleinen Gruppen, für die du keine Vorkenntnisse benötigst. Jeden Montag um 19.00 Uhr und jeden Donnerstag um 10.00 Uhr kannst du mit Gleichgesinnten durch geführte Meditationen in deine Mitte und zur Ruhe kommen. Neben diesen offenen Meditationsrunden werden auch zwei kompakte Workshops („Wie meditiere ich richtig“ und „Immunsystem für Deine Seele“ - Dauer jeweils 2 Stunden) angeboten, die dir helfen, dich zu stärken, wenn es draußen immer chaotischer und herausfordernder wird. Der Workshop „Wie meditiere ich richtig“ öffnet dir in leicht zugänglicher Weise die Welt der Meditation. Du lernst, was man dabei beachten sollte und wie man häufige Fehler vermeidet. Kleine Übungen vertiefen das Erlernte und du bekommst hilfreiche Werkzeuge mit, die du in der Folge selbst anwenden kannst. Denn: Deine Widerstandsfähigkeit ist keine angeborene Eigenschaft – sie kann erlernt werden. Anmeldungen an Robert Stainer: 0699/10763876 (telefonisch oder via WhatsApp) oder stainer.robert@gmail.com.

**Weitere Infos: www.rome-am-achensee.at**

*Melanie und Robert bieten dir mit ROME am Achensee in der Mauracher Lärchenwiese unterschiedliche Workshops für deine Bewusstseinserweiterung.*

# Realitätsnahe Einsatzübung der FF

**Mit höchster Konzentration, technischem Können und taktischer Präzision absolvierte die Feuerwehr Pertisau kürzlich eine anspruchsvolle Einsatzübung im Werft-Gebäude.** Ziel der Übung war es, unter möglichst realistischen Bedingungen die Menschenrettung aus einem verrauchten Gebäude zu trainieren und die Zusammenarbeit der eingesetzten Trupps zu festigen. Um die Lage möglichst realitätsnah darzustellen, wurden Fenster gezielt eingeschlagen und eine Brandentwicklung simuliert. Bereits zu Beginn der Übung bot sich den Einsatzkräften ein eindrucksvolles Szenario: Dichter Übungsrauch drang aus den Fenstern des ersten Obergeschosses und es galt, vermisste Personen schnellstmöglich zu lokalisieren und in Sicherheit zu bringen. Mehrere Atemschutztrupps stiegen über Leitern in den ersten Stock, verschafften sich Zugang über die Fenster und durchsuchten systematisch die verrauchten Räumlichkeiten. Dabei konnte eine Rettungspuppe rasch aufgefunden und ins Freie gebracht werden. Die Übung legte besonderen Fokus auf das Zusammenspiel zwischen Innen- und Außenangriff sowie auf die sichere Handhabung der Einsatzmittel unter erschwerten Sichtverhältnissen. Gerade das Vorgehen bei sogenannten „Nullsicht“-Bedingungen stellt höchste Anforderungen an Orientierung, Kommunikation und Teamarbeit. Die Feuerwehr zeigt mit dieser Übung einmal mehr: Professionelle Vorbereitung ist der Schlüssel, um im entscheidenden Moment Leben zu retten.

# Coffee with Cops - Sprechstunde mit Polizisten

**11. Mai 2026, 08.30 bis 11.00 Uhr beim Eingang des Gemeindeamts Eben am Achensee.** Kommt vorbei und nutzt die Gelegenheit zum Austausch mit den Polizist*innen der PI Jenbach. Themen: Vernetzung, Sicherheit, eure Fragen und das Projekt „Gemeinsam.Sicher“.

# Neuigkeiten aus der Achenseer Museums- und Erlebniswelt

**Im Zuge der Erweiterungsmaßnahmen während der Wintermonate konnte die neue Ausstellung „Historische Wiegetechnik“ fertiggestellt werden.** Verschiedenste Exponate an alten Waagen und diverses Zubehör vermitteln einen bunten Einblick in die Geschichte der Wiegetechnik aus dem letzten Jahrhundert bis zur heutigen Zeit. Von der Kartoffelwaage über die Rollgewichtswage und eine alte Babywaage bis hin zu unterschiedlichen Balkenwaagen und der ersten digitalen Feingewichtswaage entdecken Besucher nun eine spannende Bandbreite historischer und moderner Messgeräte. Über weitere Neuigkeiten in der Museums- und Erlebniswelt wird berichtet.

**Öffnungszeiten:**
Ab 1. Mai 2026: Mittwoch, Freitag, Sonntag
von 13.30 bis 17.00 Uhr
Ab 1. Juli 2026 Dienstag bis Sonntag täglich
von 13.30 bis 17.00 Uhr (montags geschlossen)

*Neue Ausstellung „Historische Wiegetechnik“ in der Achenseer Museums- und Erlebniswelt.*

# Hochwertiges selber machen

**Ein schnelles Mitbringsel, ein kleines Dankeschön, ein persönliches Geschenk – das alles kannst du in Zukunft selbst machen, und jeder wird es bewundern. Dazu sind weder Vorkenntnisse noch Talent nötig, nur das richtige Material und etwas Know-how.** Vom 8. bis 29. Mai 2026 findet jeden Freitag in Renates Nähwerkstatt (Dorfstr. 32, Maurach) ein Do-it-yourself-Kurs statt. Der Vormittagskurs findet von 09.00 bis 11.00 Uhr, der Abendkurs von 17.00 bis 19.00 Uhr statt. Kinder ab dem 2. Schuljahr können gerne mitgebracht werden. Unkostenbeitrag pro Person und Einheit: 10,00 €. Bitte um Anmeldung bei Renate Kaiser unter 0664/6333030 (telefonisch oder WhatsApp).

*DIY Kurse, jeden Freitag, vom 8. bis 29. Mai 2026.*

# Maiblasen der BMK Eben

**Bald ist es wieder so weit und die Bundesmusikkapelle Eben zieht ihre Runden beim Maiblasen.** Wir starten am 1. Mai 2026 in Eben und marschieren dann weiter nach Neumaurach und in den Rofangarten, von da aus in die Lärchenwiese und schließen dann den Tag im Dorf beim Maifest ab. Weiter geht es dann in Pertisau am 3. Mai 2026. Eine lange Pause gibt es danach nicht, wir starten gleich am 13. Mai 2026 mit unserem Frühjahrskonzert als Saisonauftakt und würden uns sehr freuen, viele bekannte Gesichter zu sehen!
*Eure Bundesmusikkapelle Eben*

# Ein Tag im Zeichen der Gesundheit: Expertenbesuch an der HLW Kufstein

**Am Freitag, dem 13. März 2026, widmete sich die HLW Kufstein der Gesundheit und der beruflichen Perspektiven im Gesundheitswesen. Im Rahmen des „Tags der Gesundheit" erhielten die Schüler Einblicke in präventive Maßnahmen und moderne Berufsfelder — unter anderem von Anita Tadic, der Pflegedienstleitung des SeneCura Sozialzentrums Eben.** Ein besonderer Fokus lag auf der Frauengesundheit. Anita Tadic erläuterte dabei wichtige Aspekte der Vorsorge und spezifische Gesundheitsfragen. Ergänzt wurde das Programm durch Matthias Baumgartner, der die kritischen Auswirkungen von Social Media auf das Körperbild beleuchtete. Weiters boten Wolfgang Thurner und Christoph Schwaiger Baron Einblicke in die Intensiv- und Anästhesiepflege. Sie zeigten auf, welche Verantwortung und Fachkompetenz in diesem anspruchsvollen Arbeitsumfeld gefragt sind. Ein Tag, der nicht nur informierte, sondern auch Perspektiven für die eigene Zukunft schuf.

*V.l.: Matthias Baumgartner (Intensivstation Univ.-Klinik für Neurologie Innsbruck), Anita Tadic (Pflegedienstleitung SeneCura Eben), Wolfgang Thurner (Stationsleitung Intensivstation Univ.-Klinik für Neurologie Innsbruck), Sophie Widschwendter und Christoph Schwaiger Baron (beide Univ.-Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin Innsbruck).*

*V.l.: Christoph Schwaiger Baron und Sophie Widschwendter (beide Univ.-Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin Innsbruck) zeigten nach ihrem Vortrag Equipment der Anästhesiepflege.*

## Wintersportergebnisse 2026

Auch heuer dürfen wir uns wieder über tolle Ergebnisse im Wintersport freuen.

**Raphael Haaser - Weltcup 2025/26:**

| | | |
|---|---|---|
| 21.03.2026: | Abfahrt Lillehammer | 15. Rang |
| 22.03.2026: | Super-G Lillehammer | 3. Rang |
| GESAMT WELTCUP 2025/26 | | 12. Platz |

**Benjamin Moser:**

| | | |
|---|---|---|
| 20.03.2026: | 10KM Classic Lake Placid | 42. Platz |
| 21.03.2026: | Sprint Skating Lake Placid | 20. Platz |
| 22.03.2026: | 20KM Skating Lake Placid | 8. Platz |
| GESAMT WELTCUP 2025/26 | | 11. Platz |

**Mario Gramshammer - Europacup 2025/26:**

| | | |
|---|---|---|
| 25.03.2026: | Slalom Schladming | 23. Rang |

# Kleine Hände für eine saubere Zukunft

**An unserem „Naturtag“ schnappten wir uns, nach einer gemeinsamen und kindgerechten Einführung ins Thema, unsere Handschuhe und nutzten die Zeit, um unseren schönen Ort sauber zu machen.** Umweltschutz und ein nachhaltiger, respektvoller Umgang mit den natürlichen Ressourcen sind auch für die Kindergartenkinder in Pertisau wichtige Themen. Es ist uns ein großes Anliegen die Kinder zu sensibilisieren und sie für den Schutz der Natur zu begeistern. Wir hoffen, dass wir mit dem „Naturtag“ einen wertvollen Beitrag dazu leisten konnten.

# Miteinand’ Tanzen ab der Lebensmitte

**Tanzen hält jung! Ganz unter diesem Motto lädt die Gesunde Gemeinde zum Miteinand‘ Tanzen ab der Lebensmitte ein. Tanzleiterin Heidi Kreiner vom Landesverband Tirol - Seniorentanz Österreich wird uns eine Auswahl aus der Vielzahl an Tänzen aus aller Welt zeigen.** Eine Anmeldung kann auch ohne Partner erfolgen und es sind keine tänzerischen Vorkenntnisse erforderlich. Freude an Bewegung, Musik und Geselligkeit? Dann melde dich an – für Snacks und Getränke ist gesorgt! Anmeldung bis 20. Mai 2026 über E-Mail an gesundegemeinde@eben-achensee.gv.at oder unter 0676/9541712.

**Freitag, 22. Mai 2026, 19.00 Uhr**
**im VZ (Gemeindezentrum Maurach). Kosten: 10,00 € pro Person**
**Mehr Infos: www.tanzenabderlebensmitte.at**

# Wildkräuterwanderung

**Direkt vor unserer Haustür wachsen viele Wildkräuter mit überraschender Wirkung und vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten.** Die Gesunde Gemeinde lädt zu einer geführten Wildkräuterwanderung mit Denise Wurzer ein. Gemeinsam erkunden wir Wald und Wiesen in den Karwendeltälern und lernen heimische Wildkräuter sowie deren Einsatz in Küche und Alltag kennen. Im Anschluss bereiten wir gemeinsam einen köstlichen Kräuteraufstrich zu. Die Wanderung bietet eine ideale Gelegenheit, Natur bewusst wahrzunehmen und Neues zu entdecken. Anmeldung bis 6. Mai 2026 über gesundegemeinde@eben-achensee.gv.at.

**Freitag, 8. Mai 2026, um 10.00 Uhr (Dauer: ca. 2 Stunden)**
**Treffpunkt: Parkplatz Karwendeltäler I Kosten: 20,00 € pro Person**

# Miteinand’ Kultur erleben: Symphoniekonzert

**Am Donnerstag, dem 7. Mai 2026, lädt die monatliche Kulturfahrt der Gesunden Gemeinde zu einem besonderen Konzertabend ein.** Gemeinsam besuchen wir beim „Symphoniekonzert“ Werke von Britten und Mozart im Tiroler Landestheater in Innsbruck. Die Buskosten übernimmt die Gemeinde Eben, lediglich die Eintrittskarte ist selbst zu bezahlen.
Lust auf Kultur in bester Gesellschaft? Dann melde dich unverbindlich an: klaus@antares.at oder 0676/9158999.

# AUS DEM GEMEINDERAT

Sitzung vom 13. April 2026

**Kurzvortrag der Energieagentur zum Thema Klimawandel und mögliche Anpassungen der Gemeinden**

Eine Mitarbeiterin der Energieagentur Tirol hielt einen Kurzvortrag zum Thema „Was der Klimawandel für unsere Gemeinde bedeutet - Fakten, Risiken, Handlungsoptionen“. Sie berichtete über: 1. die aktuellen Klimadaten der Gemeinde, 2. die relevanten kommunalen Handlungsfelder und 3. mögliche Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel.

**Umwidmung von Teilflächen der Gst 673/11, 674/6 und 674/18 (Bereich Tristenaustraße)**

Der Eigentümer des Gst 674/17 hat drei Teilflächen von der Agrargemeinschaft Pertisauer Heimweide im Gesamtausmaß von ca. 400 m² erworben. Nun sollen diese mit dem Gst 674/17 vereinigt werden. Es soll das bestehende Hackschnitzellager auf Gst 674/17 erweitert werden, da der Eigentümer durch den Ausbau des Hotel Pfandler mit einem Mehrbedarf an Energie und somit auch der Lagerkapazität rechnet.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig diese Teilflächen von derzeit Freiland in eine Sonderfläche für sonstige land- oder forstwirtschaftliche Gebäude und Anlagen gemäß § 47 TROG 2022 umzuwidmen.

**Änderung der textlichen Widmungsfestlegung im Bereich der Gst 565/1 und 574 (Freizeitanlage Buchau)**

Die Kinderhotel Buchau GmbH beabsichtigt, anstelle des Spielplatzes und des Reitplatzes auf Teilflächen des Gst 574, KG Eben, einen Beachvolleyballplatz und zwei Padel-Plätze zu errichten. Die Kartbahn auf Teilflächen der Gst 565/1 und 574 bleibt bestehen. Auf Grund dieser geplanten Nutzungsänderung ist der Verwendungszweck der Sonderfläche anzupassen. Der Widmungswortlaut soll von derzeit „Reitplatz, Kartbahn, Spielplatz“ auf „Kartbahn, Beachvolleyballplatz, Padel-Plätze“ geändert werden. Die Widmungsfläche wird dabei nicht ausgeweitet. Der Gemeinderat ist einstimmig für diese Widmungsanpassung.

**Umwidmung einer Teilfläche des Gst 278/218 (Bereich Talstation Rofanseilbahn)**

Die Eigentümerin des Gst 278/218 hat um Herstellung der einheitlichen Bauplatzwidmung für dieses Grundstück ersucht. Es soll eine Teilfläche von derzeit Freiland in gemischtes Wohngebiet umgewidmet werden. Diese Widmungsarrondierung wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

**Dienstbarkeitszusicherung für TIWAG (neue Leitung zur Erfurter Hütte)**

Seitens der Tiroler Wasserkraft AG ist beabsichtigt, im Bereich der Gst 277/1, 277/10, 277/11, 277/12, 277/13, 277/2, 277/3, 277/4, 277/5, 277/6, 277/7, 277/8 und 277/9 eine 36 kV-Leitung sowie Kabeln zur Übertragung von Nachrichten zu verlegen. Gemäß dem vorliegenden Vertrag soll der TIWAG die entsprechende Dienstbarkeit zugesichert werden. Es gibt bereits eine Stromleitung bis zur Erfurter Hütte; diese ist aber eine 10 kV-Leitung. Es ist eine einmalige Abfindung in der Höhe von € 7,02 je Laufmeter Kabelweg sowie € 455,48 für die Mühewaltung vorgesehen und weiters eine Verlegeverpflichtung, falls die Kabel künftige Bauführungen behindern. Der GR genehmigt einstimmig den Abschluss des vorliegenden Dienstbarkeitszusicherungsvertrages mit der TIWAG.

**Übernahme einer Teilfläche aus Gst 314/1 (Bereich Feldererweg)**

In einem Teilbereich des Feldererweges soll auf Ersuchen der Erbengemeinschaft in der Verlassenschaftssache Johann Pöll eine Grenzbereinigung durchgeführt werden. Es soll ein Trennstück im Ausmaß von 47 m² ins öffentliche Gut übernommen und in das Gst 1291/1 einbezogen werden. Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Übernahme dieses Trennstückes ins öffentliche Gut zum Preis von € 40,- pro m² und die grundbücherliche Durchführung der Vermessungsurkunde gemäß § 15 LiegTeilG.

**Neuerlassung der Kanalordnung und der Kanalbenützungsgebührenverordnung**

Die vorliegenden Entwürfe zur Neuerlassung der Kanalordnung und der Kanalbenützungsgebührenverordnung wurden auf Grundlage der aktuellen Verordnungsmuster des

## Offene Stellen in der Kinderbetreuung

**Für unseren Kindergarten in Pertisau stellen wir ab Herbst 2026 eine Pädagogische Fachkraft bzw. einen Elementarpädagogen ein. Zudem suchen wir für unsere Schulische Nachmittagsbetreuung eine:n Lern- und Freizeitbetreuer:in im Ausmaß von 16 Wochenstunden ab Herbst.** Alle Informationen dazu sind auf der Website verfügbar oder per QR-Code. Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Landes Tirol erstellt und von der Aufsichtsbehörde bereits vorgeprüft. Der Inhalt der neuen Verordnungen entspricht sinngemäß den bisherigen Regelungen. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Erlassung der vorliegenden Verordnungen mit Inkrafttreten am 01.05.2026 und die gleichzeitige Außerkraftsetzung der bisherigen Verordnung.

**Wasserverband Jenbach und Umgebung - Grundsatzbeschluss für Gründung eines Gemeindeverbandes**
Der Gemeinderat soll beschließen, an einer für die Zukunft gesicherten, regionalen Wasserversorgung weiterzuarbeiten und sich zu diesem Zweck an einem Gemeindeverband „Trinkwasserverband Achental–Inntal–Zillertal" (Anm.: Rechtsform und Name noch offen – bisher als Wasserversorgung Jenbach und Umgebung bezeichnet) mit dem Zweck der gemeinsamen Trinkwasser-Ressourcenerschließung auf dem Gemeindegebiet von Eben am Achensee und Ableitung zu den Gemeinden im Inntal bzw. Zillertal zu beteiligen. Der Gemeinderat erklärt einstimmig seine grundsätzliche Bereitschaft:

> an der Gründung eines entsprechenden interkommunalen Verbandes teilzunehmen,
> die dafür erforderlichen vorbereitenden Arbeiten zu unterstützen und
> an der Ausgestaltung des künftigen Vertragswerks (Satzung) mitzuwirken.

**Gemeindezentrum und Fischergut - Preise bzw. Benutzungsentgelte und Konditionen**
Der Ausschuss für öffentliche Gemeindeinfrastruktur hat in seiner Sitzung am 13.01.2026 über die Anpassung der Entgelte und Konditionen betreffend die Nutzung des Gemeindezentrums in Maurach und des Fischergutes in Pertisau beraten. Der Gemeinderat beschließt u.a. einstimmig, dass die Entgelte wertangepasst werden. Die neuen Preise und Konditionen werden auf der Website veröffentlicht.

**Ausgabenüberschreitungen 1. Quartal 2026**
Im ersten Quartal 2026 liegen Ausgabenüberschreitungen in der Höhe von insgesamt € 37.216,10 vor. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den vorliegenden Haushaltsplanüberschreitungen die Genehmigung zu erteilen.

Die im Hoangascht abgebildeten Protokolle sind eine Zusammenfassung der Gemeinderatssitzung. Alle vollständigen Gemeinderatsprotokolle mit Anmerkungen zum Entscheidungsprozess sind auf der Homepage der Gemeinde Eben www.eben-achensee.gv.at unter dem Menüpunkt „Politik" – Sitzungsprotokolle zu finden.

# Erneuerung des Musikpavillons

**Im Zuge der Sanierung des Pavillons beim Gemeindezentrum in Maurach wurden die Schindel-Wände fachgerecht instandgesetzt und aufbereitet.** Die Arbeiten umfassten die Reinigung der Holzoberflächen sowie eine schützende Behandlung zur Erhöhung der Witterungsbeständigkeit. Besonderes Augenmerk lag dabei auf dem Erhalt des ursprünglichen Erscheinungsbildes. Die Maßnahmen tragen insgesamt zur nachhaltigen Sicherung und Aufwertung des Pavillons bei.

*Der Musikpavillon in Maurach erstrahlt nach einer Sanierung in frischem Glanz.*

# Wohnungsausschreibung

**In der Wohnanlage der GHS (Eggbachweg 15, Maurach) wird eine 4-Zimmer-Mietwohnung mit Kaufoption und 98,48 m² neu vergeben (Top 06).** Interessenten können sich bis zum 17. Mai 2026 bei der Gemeinde Eben am Achensee mittels Formular bewerben. Es gelten die Wohnungsvergabekriterien der Gemeinde Eben am Achensee. Weitere Informationen findest du auf der Homepage.

# Neue Öffnungszeiten

**Ab dem 1. Mai 2026 hat das Gemeindeamt Eben am Achensee zu folgenden Zeiten geöffnet:**
Montag bis Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr
Montagnachmittag: 14.00 bis 19.00 Uhr

# Österreichischer Vorlesetag

**Anlässlich des österreichischen Vorlesetags am 26. März 2026 gestalteten die Kinder der Volksschule Steinberg eigene Beiträge für die Kindergartenkinder.** Sie schrieben eigene Geschichten, wählten passende Texte aus und recherchierten eigenständig in Sach- und Fachbüchern zu verschiedenen Themen. Die vorbereiteten Beiträge wurden anschließend den Kindergartenkindern vorgelesen und kindgerecht vermittelt. Der Tag förderte nicht nur die Lesekompetenz, sondern auch Kreativität, Selbstständigkeit und Freude am Vorlesen und Erzählen.

*Schüler der VS Steinberg lasen Kindergartenkindern eigene Geschichten vor.*

# Osterrummel des SV Steinberg

**Am 4. April 2026 fand der Osterrummel des SV Steinberg statt. Aufgrund des Wetters mussten wir die Veranstaltung kurzfristig in die Festhalle verlegen und das Osterfeuer etwas kleiner ausfallen lassen. Umso mehr freute es uns, dass dennoch so viele Besucher den Weg zu uns gefunden haben und an den verschiedenen Spielstationen viel Spaß hatten.** Von der neu aufkommenden Sportart „Cornhole“ bis hin zum altbewährten Dosenwerfen war für jeden etwas dabei. Zur Belohnung gab es für alle Teilnehmenden bunt gefärbte Ostereier zu gewinnen. Wir hoffen, dass wir Groß und Klein einen tollen Tag bereiten konnten, dass wir viele schöne Erinnerungen für die Kinder geschaffen haben und dass jeder auch ein bisschen an seine spielerischen Grenzen gehen konnte. Vielen Dank an die zahlreichen Besucher. Ein ganz besonderes Dankeschön gilt aber auch allen Mitgliedern und freiwilligen Helfern, die mit ihrem Einsatz dieses Fest überhaupt erst möglich gemacht haben. Ebenso möchten wir uns beim Tourismusverband für die tolle Zusammenarbeit und Unterstützung bedanken! Ein großes Lob und unseren Dank möchten wir außerdem den beiden Mädels für das tolle Kinderschminken und Basteln sowie dem Zauberer Leopold Novak aussprechen – ihr habt den Tag für die Kinder zu etwas ganz Besonderem gemacht.

*Kinder beim Basteln und Spielen beim Osterrummel des SV Steinberg.*

# Ostern im Kindergarten

**Auch in Steinberg hoppelte der Osterhase durchs Dorf und versteckte Osternester.** Die Freude der Kinder war riesig, als sie die Überraschung gefunden haben. Sogar ihre selbstgefärbten Eier haben sie in den Nestern entdeckt. Danke lieber Osterhase!

# Landjugend Wiesing beim Ostermarkt

**Am 28. März 2026 fand am Dorfplatz in Wiesing ein Ostermarkt statt.** Zahlreiche Aussteller präsentierten ihr Handwerk und boten ihre Produkte zum Verkauf an. Die Landjugend Wiesing gestaltete sehr engagiert gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen Palmbuschen und -stangen. Weiters stellte eine Wiesinger Glasbläserin gemeinsam mit Kindern verschiedene Glaserzeugnisse her. Für die Verpflegung sorgten die Wiesinger Bäuerinnen. Ein herzlicher Dank gilt allen Organisatoren sowie allen Mitwirkenden für ihren Einsatz!

**Am 9. Mai 2026 findet von 09.00 bis 13.00 Uhr der Frühlingsmarkt am Dorfplatz statt. Für ein abwechslungsreiches Programm ist gesorgt.**

# Neue Taschen für die Kleinsten

**Auf Wunsch der Gemeinde Wiesing durften unsere Kinder aus dem Hort Taschen für die zukünftigen Neugeborenen der Gemeinde bemalen.** Mit viel Begeisterung und Freude wurde dieser Wunsch von den Kindern erfüllt. So entstanden einzigartige, tolle Kunstwerke. Wir wünschen den neuen Eltern viel Freude und alles Gute für die Zukunft!

# Flurreinigungsaktion

**Im Rahmen der Aktion „Tirol klaubt auf!“ sind heuer wieder viele motivierte Freiwillige unserer Gemeinde losgezogen, um die Natur von achtlos weggeworfenen Abfällen zu befreien.** Die Teilnehmer sorgten mit vollem Einsatz für eine saubere Landschaft und ein ordentliches Ortsbild. Wir hoffen, dass unsere Wiesen, Felder und Wege nun möglichst lange frei von Abfällen bleiben. Danke an alle Bürger, die sich an der Flurreinigung 2026 beteiligt haben! Ein besonderer Dank geht an die Kinder der Wiesinger Volksschule und die Wiesinger Vereine.

# 21. Kinderspielefest

**Der TC Wiesing möchte sich herzlich bei allen Helfern sowie bei den zahlreichen Besuchern für das gelungene Kinderspielefest am 11. April 2026 bedanken.** Ein besonderer Willkommensgruß gilt allen neuen Kindern und Erwachsenen, die beim Happy Tennis Day und beim Tennis Try Out dabei waren. Es freut uns sehr, so viele neue Gesichter in unserer Tennisgemeinschaft begrüßen zu dürfen! Wir wünschen allen eine schöne, erfolgreiche und vor allem verletzungsfreie Saison – mit vielen spannenden Matches und gemeinsamen sportlichen Momenten auf unserer Anlage! *Euer TC Wiesing*

# Feuerwehr Wiesing beweist Können bei Technischer Leistungsprüfung

**Nach intensiven Vorbereitungen stellte sich die Freiwillige Feuerwehr Wiesing am 11. April 2026 der Technischen Leistungsprüfung Form B mit Hebekissen in Bronze und Silber.** Beide Gruppen konnten die Leistungsprüfung erfolgreich absolvieren. Für das Bestehen dieser Prüfung wurden von 17 Mitgliedern im Rahmen von insgesamt 11 Übungen für das Erlernen der Gerätekunde und den Abschluss eines Erste-Hilfe-Kurses beachtliche 869 Stunden aufgewendet. Die Vorbereitung von Unterlagen, Lernhilfen und organisatorische Arbeiten sind dabei nicht eingerechnet. So gelang es der Gruppe Bronze, einen fehlerfreien Durchgang innerhalb der Sollzeit zu absolvieren. Die Gruppe Silber konnte die Leistungsprüfung ebenfalls innerhalb der Sollzeit mit sechs Fehlerpunkten erfolgreich absolvieren. Ein besonderer Dank gilt dem Bewerterteam rund um Hauptbewerter FT Josef Kometer, das durch seine Unterstützung bei mehreren Übungen sowie durch die professionelle Vorbereitung und die faire, objektive Bewertung maßgeblich zum Erfolg dieser Leistungsprüfung beigetragen hat. Ein weiterer Dank gilt Stefan Rengo vom Team ÖA des BFV Schwaz, der sich am Samstagnachmittag die Zeit nahm und den Bewerb mit seinen professionellen Fotos festhielt. Der größte Dank gilt jedoch allen Teilnehmern der Freiwilligen Feuerwehr Wiesing für die zahlreichen, ehrenamtlich geleisteten Stunden sowie für die gelebte Kameradschaft und den starken Zusammenhalt – dadurch wurde dieser Erfolg erst möglich! *Dominik Böck – FF Wiesing*

# Frühjahrskonzert & Termine der BMK

**Am 21. März 2026 lud die Bundesmusikkapelle Wiesing zum Frühjahrskonzert und freute sich über zahlreiche Zuhörer.** Der nächste Termin ist das Kinderkonzert am 17. Mai 2026 um 15.00 Uhr. Unter dem Titel „Tara und die Instrumenteninsel" erwartet das Publikum eine spannende musikalische Reise. Alle Interessierten, vor allem jüngere Zuhörer, sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit Tara die Instrumenteninsel zu entdecken und die Welt der Musik kennenzulernen. Die Platzkonzert-Saison startet am 2. Juli 2026. Die BMK Wiesing freut sich schon jetzt darauf, viele Gäste begrüßen zu dürfen!

# Ehrung der Dorfchronisten

**Im Rahmen einer Feier für Ehrenamtliche im Tiroler Bildungsforum wurden Monika Knapp und Christian Hechenblaickner geehrt.** Landeshauptmann Anton Mattle und Obfrau Tiroler Bildungsforum Bettina Ellinger bedankten sich bei den beiden für ihr 10-jähriges Engagement im Chronik-Team Wiesing.

*V.l.: LH Anton Mattle, Monika Knapp, Christian Hechenblaickner, Obfrau Tiroler Bildungsforum Bettina Ellinger, Bgm. Stefan Schiestl. © Sabine Thaler-Haubelt*

# Sanierungsmaßnahmen zur Erhaltung der Trinkwasserqualität

**Im Budget 2026 ist die Sanierung des Hochbehälters Dorf/Erlach vorgesehen. Die geplanten Maßnahmen orientieren sich an der im Jahr 2024 durchgeführten Sanierung des Hochbehälters Rofansiedlung.** Insbesondere ist das Aufbringen der Innenbeschichtung (Zement-Mörtel) in den beiden je ca. 300 $m^3$ großen Wasserkammern und der Austausch der Rohrleitungen in den Schiebekammern geplant. Die Kostenschätzung der Firma Wagner Consult, Absam, vom 01.12.2025 beläuft sich auf rund 336.000 € netto. Zur Finanzierung können Fördermittel in Anspruch genommen werden. Vorgesehen ist eine Förderung in Höhe von 10 % nach dem Umweltförderungsgesetz (UFG) sowie eine zusätzliche Landesförderung von 6 %. Nach Abzug dieser Förderungen verbleiben voraussichtliche Kosten von rund 283.000 € netto. Die Firma Wagner Consult soll mit der Durchführung der Ausschreibung sowie der Einholung mehrerer Angebote beauftragt werden. Die Umsetzung der Arbeiten ist für einen Zeitraum ohne Wasserknappheit vorgesehen, vorzugsweise im Herbst.

# Ein Blick in den Eventkalender

**Fr, 1. Mai**

**Let's Golf Day - GC Achensee**
Egal ob erfahrene Spieler oder Einsteiger, hier ist jeder willkommen. Alle Infos unter www.golfclub-achensee.at

**Fr, 1. Mai**

**Saisonstart & Bilder-Ausstellung**
Ab 10.00 Uhr im Notburga Museum in Eben. Eintritt frei!

**Fr, 1. Mai**

**Brunch am Schiff**
Ab 10.00 Uhr. Weitere Termine: 3., 10., 17., & 24.05.2026. Alle Informationen und Preise unter www.achenseeschifffahrt.at.

**Fr, 1. Mai**

**Maifestl der Landjugend Wiesing**
Ab 11.00 Uhr beim Musikpavillon in Wiesing. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt! Eintritt frei!

**Fr, 1. Mai**

**Tag der offenen Tür und Maifest**
Ab 11.00 Uhr: Tag der offenen Tür im Heimatmuseum Sixenhof in Achenkirch sowie Maifest der Landjugend Achenkirch. Für Speis und Trank ist gesorgt. Eintritt frei!

**Fr, 1. Mai**

**Maifest der Landjugend Steinberg**
Ab 11.30 Uhr beim Dorfplatz in Steinberg. Frühschoppen mit der BMK Steinberg.

**Do, 7. bis So, 10. Mai**

**achensee.literatour**
Alle Details und Informationen dazu findet ihr auf Seite 7.

**Fr, 8. Mai**

**DAS•UN•DENKBARE•TUN**
Ab 20.00 Uhr im Alten Widum mit Philipp Oberlohr. Alle Infos auf Seite 16.

**Sa, 9. Mai**

**Frühlingsmarkt in Wiesing**
Von 09.00 bis 13.00 Uhr beim Dorfplatz.

**Sa, 9. Mai**

**Literatour Brunch am Schiff**
Ab 10.00 Uhr. Alle Informationen und Preise unter www.achenseeschifffahrt.at.

**Sa, 9. Mai**

**Muttertagskonzert in Wiesing**
Ab 17.00 Uhr im Gemeindesaal. Die Gemeinde Wiesing freut sich auf zahlreiche Besucher.

**Sa, 9. Mai**

**Wunsch- und Muttertagskonzert**
Ab 20.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Achenkirch. Die BMK Achenkirch freut sich auf zahlreichen Besuch. Eintritt frei!

**Mo, 11. Mai**

**Elternberatung in Wiesing**
Von 09.00 bis 11.00 Uhr im OptimaMed in Wiesing. Alle Infos: www.tirol.gv.at.

**Mi, 13. Mai**

**Frühjahrskonzert in Maurach**
Ab 20.00 Uhr im VZ. Die BMK Eben freut sich auf viele Besucher. Eintritt frei!

**Do, 14. Mai**

**Mittag an Bord**
Schiffsrundfahrt, kombiniert mit einem abwechslungsreichen Buffet für Groß und Klein. Alle Informationen und Preise findet ihr unter www.achenseeschifffahrt.at.

**Fr, 15. Mai**

**Musikanten Ahoi!**
Ab 17.00 Uhr heißt es „Leinen los“: StimmungsgartenTV lädt zur Schifffahrt mit Live-Musik. Weitere Informationen und Preise unter www.achenseeschifffahrt.at.

**Sa, 16. Mai**

**Erlebnistag am Golfplatz in Achenkirch**
Von 13.00 bis 17.00 Uhr im Golfclub Posthotel Alpengolf Achenkirch. Alle Informationen findet ihr auf Seite 11.

**So, 17. Mai**

**Kinderkonzert in Wiesing**
Ab 15.00 Uhr im Gemeindesaal. „Tara und die Instrumenteninsel“ – gespielt von der Bundesmusikkapelle Wiesing.

**Di, 19. Mai**

**Zukunftsforum Achensee.Weiter.Denken.**
Alle Informationen findet ihr auf Seite 5.

**Di, 19. Mai**

**Elternberatung in Achenkirch**
Von 14.00 bis 16.00 Uhr im Alten Widum. Kostenlose Beratung vom Land Tirol.

**Mi, 20. Mai**

**Handarbeits- und Kreativtreff**
Ab 19.30 Uhr beim Karwendel Camping. Infos unter Tel. 05243/5887. Auf euer Kommen freuen sich die Mauracher und Pertisauer Bäuerinnen.

**Fr, 22. Mai**

**Büchereicafé & Spielenachmittag**
Ab 16.00 Uhr in der Bücherei Achensee.

**Fr, 29. Mai**

**Buonissimo! Seerundfahrt**
Willkommen an Bord der italienischen Seerundfahrt. Alle Informationen und Preise unter www.achenseeschifffahrt.at.

**Sa, 30. Mai**

**Festkonzert der BMK Steinberg**
Ab 20.00 Uhr in der Festhalle. Die Bundesmusikkapelle Steinberg freut sich auf euer Kommen!

**Die oben angeführten Events sind ein Auszug aus dem Veranstaltungskalender von Achensee Tourismus. Änderungen vorbehalten.**
**Bitte informiert euch bzgl. der Veranstaltungen online unter www.achensee.com.**

Alle kulinarischen Highlights am Achensee hier entdecken

Weitere Events am Achensee online entdecken

Lagoon
essen & trinken

PANORAMA-BAD
PENTHOUSE-SPA
ERLEBNIS-GASTRO
LAKESIDE-GYM
BOULDER-HALLE
FAMILY-ELDORADO

# Wie-Urlaub-Moment.

Mehr Infos zu unserem Mittagsmenü findest du auf unserer Website



## Köstliche Gaumenfreuden und ein grandioser Blick auf den See!

Willkommen auf der wunderschönen Sonnenterrasse des Restaurants Lagoon! Hier werden sowohl die Bade- und Saunagäste des Atoll Achensee als auch externe Genießer nach Herzenslust verwöhnt.

Such dir ein Plätzchen an der Sonne und lasse es dir schmecken. Unsere täglich wechselnden Mittagsmenüs werden frisch zubereitet – mit allem, was die Saison und Region hergeben. Mmmmahlzeit!

**IMPRESSUM:**
Herausgeber und Medieninhaber: Achensee Tourismus mit den Gemeinden Achenkirch, Eben, Steinberg und Wiesing ≈ Kontaktadresse: Achensee Tourismus, Achenseestraße 63, Tel.: +43 (0) 595300-0, druckwerke@achensee.com, gunther.hochhold@achensee.com ≈ Änderungen vorbehalten! Druck: Alpina Druck GmbH
Bei uns steht Gleichberechtigung im Vordergrund. Wir nutzen eine neutrale Sprachform zur besseren Lesbarkeit. Personenbezeichnungen sind geschlechtsneutral.

Österreichische Post AG, RM 20A042144 K, 6212 Maurach

PEFC/06-39-364/31

**PEFC-zertifiziert**
Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen
www.pefc.at